

Starke Marken für den Heimwerker

multipor[®]

silka[®]

YTONG[®]

fermacell[®]



Inhalt

fermacell

■ Wand & Decke	5
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	9
■ Die häufigsten Fragen zu FERMACELL - Wand und Decke	13
■ greenline	14
■ Die häufigsten Fragen zu FERMACELL greenline	16
■ Fußboden	17
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	21
■ Die häufigsten Fragen zu Estrich-Elementen	29

Nassraum

■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	30
■ Abdichtungssystem	32
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	36

YTONG

■ Platten und Blöcke	39
■ Ausbaupakete	42
■ Segmentsteine	43
■ Zubehör	44
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	47
■ Ytong kreativ	50
■ Die häufigsten Fragen zu YTONG	51

silka

■ Kalksandstein	53
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	56
■ Die häufigsten Fragen zu Kalksandstein	57

multipor

■ Mineraldämmplatten	59
■ Zubehör	60
■ Hinweise und Verarbeitungsschritte	61
■ Die häufigsten Fragen zu Multipor	66
■ Einsparungsmöglichkeiten	67

Xella Baumarkt-Vertrieb – gebündelte Kraft

In diesem Profit-Center bündeln wir unsere Kräfte mit System.

Aus verschiedenen Produktbereichen laufen hier Aktivitäten rund um die Zielgruppe der Do-it-yourselfer zusammen. Mit den bekannten Marken FERMACELL, YTONG, SILKA und MULTIPOR besteht ein schlagkräftiges Sortiment speziell für den Baumarkt.

Die Markenqualität

Die verschiedenen Markenprodukte sind speziell auf die Bedürfnisse und Einsatzbereiche des Heimwerkers abgestimmt. Dazu zählen neben heimwerkergerechten Verpackungseinheiten und -aufmachungen auch selbsterklärende Regalsysteme sowie ansprechendes Werbematerial.

Die Partnerschaft

Baumärkte bekommen auf diese Weise das komplette XELLA Baumarkt-Produktsortiment aus einer Hand, über nur einen Ansprechpartner: eine Bestellung, eine gebündelte Anlieferung, eine Gesamtrechnung. Dazu gehört natürlich neben einer perfekt arbeitenden Datenerfassung und -verarbeitung auch eine akribisch funktionierende Logistik. Verlässlichkeit, auf die Sie Tag für Tag bauen können.

Das Team

Um immer schnell vor Ort zu sein und die Kunden optimal zu betreuen, ist das Bundesgebiet in sieben Verkaufsgebiete unterteilt und mit geschultem Verkaufspersonal besetzt. Ein zentrales Baumarkt Service-Center wickelt die gesamte Logistik ab und steht dem Kunden darüber hinaus bei Fragen zur Verfügung.

Erstklassig für alle Ausbaubereiche



fermacell®



Gut zu Wissen:

FERMACELL ist perfekt aufgestellt. Das Programm bietet für jeden Bereich des trockenen Innenausbau die ideale Lösung, ob für Dachboden, Badezimmer oder Keller, für Decke, Wand oder Fußboden.



Mit FERMACELL meistern Sie den kompletten Innenausbau in kürzester Zeit. Die Kosten halten sich in wirtschaftlichem Rahmen, und die Wohnqualität ist rundum erstklassig. **Feuerschutz, Wärme- und Schalldämmung, behagliches Raumklima** – mit FERMACELL Platten erfüllen Sie alle Anforderungen in geprüfter Qualität.

FERMACELL Gipsfaser-Platten werden aus einem homogenen Gemisch von Gips und Papierfasern, die in einem Recyclingverfahren gewonnen werden, hergestellt – ohne weitere Bindemittel. Sie sind extrem stabil und universell einsetzbar.

FERMACELL Powerpanel H₂O ist eine zementgebundene Leichtbeton-Bauplatte mit Sandwichstruktur und hat eine beidseitige Armierung unter den Deckschichten mit alkaliresistentem Glasfasergewebe. Sie ist die neue **Wasserwiderstands-Klasse** für alle Nassräume.

Einfach genial

fermacell®



Angenehmes Raumklima

Reguliert die Luftfeuchtigkeit

Natürliche Stärken

Baubiologisch geprüft

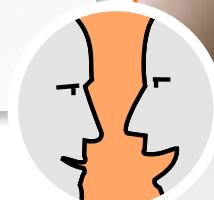
Für bessere Raumluft

Mit greenline-Ausrüstung werden Schadstoffe aus der Raumluft gebunden



Gute Beratung

Fragen? Einfach im Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!
Kontaktdaten finden Sie auf dem Einlageblatt am Anfang des Ordners.



Brandschutz inklusive



Nicht brennbar,
Baustoffklasse A2

Bester Schallschutz



Die ideale Mischung
aus Gips und Papierfasern macht's

Feuchtraum geeignet



Kein Problem
bei wechselnder
Luftfeuchtigkeit

Hoch belastbar



Durch und durch
faserverstärkt und
deshalb extrem
widerstandsfähig

Tragfähig für hohe Lasten



Kein Problem beim
Anbringen von
schweren Regalen,
Schränken, Lampen

Statisch zugelassen



Zur Aussteifung und
Lastabtragung bei
Gebäuden in Holzbauweise

Leicht zu verarbeiten



Ritzen, brechen,
sägen, hobeln, bohren,
fräsen, schleifen –
kein Problem



Mit einem Prüfsiegel hat das
Kölner eco-Umweltinstitut die
hohe Umweltverträglichkeit von
FERMACELL Produkten bestätigt

Wand & Decke

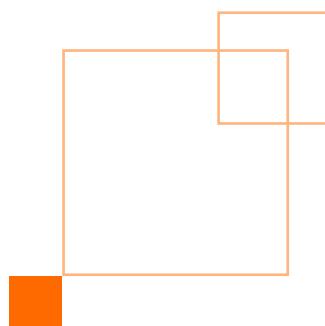


fermacell®

FERMACELL Ein-Mann-Platte		1000 x 1500 10 mm	VE: 1 Pal.	Art. 70201
	Platten pro Palette: 75 Stk. = 112,5 m ² Palettenmaß: 1500 x 1000 x 900 mm Gewicht: 1324 kg	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 30 (Art. 79021/79011) ■ Fugenspachtel (Art. 79001) ■ Fugenkleber greenline (Art. 79224)		4 007548 003858
Ideal für Decken, Schrägen und Wände!				
FERMACELL Ein-Mann-Platte		1200 x 600 10 mm	VE: 1 Pal.	Art. 70237
	Platten pro Palette: 70 Stk. = 50,4 m ² Palettenmaß: 1200 x 600 x 850 mm Gewicht: 593 kg	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 30 (Art. 79021/79011) ■ Fugenspachtel (Art. 79001) ■ Fugenkleber greenline (Art. 79224)		4 007548 003056
Ideal für Decken, Schrägen und Wände!				
FERMACELL Ein-Mann-Platte		1000 x 1500 12,5 mm	VE: 1 Pal.	Art. 71002
	Platten pro Palette: 60 Stk. = 90 m ² Palettenmaß: 1500 x 1000 x 900 mm Gewicht: 1390 kg kommissionierbar	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 30 (Art. 79021/79011) ■ Fugenspachtel (Art. 79001) ■ Fugenkleber greenline (Art. 79224)		4 007548 000314
Ideal für Wände!				
FERMACELL Verbund-Platte mit Schaumkunststoff		1000 x 1500 30 mm	VE: 1 Pal.	Art. 77003
	Besteht aus 10 mm FERMACELL + 20 mm Schaumkunststoff Platten pro Palette: 35 Stk. = 52,5 m ² Palettenmaß: 1500 x 1000 x 1170 mm Gewicht: 649 kg kommissionierbar Wärmedurchlasswiderstand 0,53 m ² K/W, WLG 040	Benötigtes Zubehör: ■ Kleben direkt auf die Wand: Ansetzbinder 20 kg (Art. 79043) ■ Fugenspachtel (Art. 79001)		4 007548 001175
Ideal zur Innendämmung von Außenwänden!				
FERMACELL Die Schlanke		2600 x 625 12,5 mm	VE: 1 Pal.	Art. 71057
	Platten pro Palette: 60 Stk. = 97,5 m ² Palettenmaß: 2600 x 625 x 900 mm Gewicht: 1658 kg	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 30 (Art. 79021/79011) ■ Fugenspachtel (Art. 79001) ■ Fugenkleber greenline (Art. 79224)		4 007548 003834
Ideal für raumhohe Konstruktionen!				

Andere Maße der FERMACELL Gipsfaser-Platten erfragen Sie bitte bei Ihrem zuständigen Gebietsleiter.

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.



Wand & Decke



fermacell

FERMACELL Winkelement		150 x 150 1000 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90810
	Gewicht: 4,5 kg Maße: 150 x 150 x 1000 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Spezial-Winkelementkleber (Art. 90813)		 4 007548 007603
Problemlose Bekleidung von Versorgungsleitungen				
FERMACELL Winkelement		200 x 200 1000 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90811
	Gewicht: 6,0 kg Maße: 200 x 200 x 1000 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Spezial-Winkelementkleber (Art. 90813)		 4 007548 007610
Problemlose Bekleidung von Versorgungsleitungen				
FERMACELL Winkelement		240 x 240 1000 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90812
	Gewicht: 7,2 kg Maße: 240 x 240 x 1000 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Spezial-Winkelementkleber (Art. 90813)		 4 007548 007627
Problemlose Bekleidung von Versorgungsleitungen				
FERMACELL Spezial-Winkelementkleber		300 g	VE: 1 Stk.	Art. 90813
	Verbrauch: Tube reicht zur Verklebung von 3 FERMACELL Winkelementen Tubenmaß: 80 x 60 x 230 mm			 4 007548 007467
Für die schnelle, saubere und sichere Verklebung von FERMACELL Winkelementen im Innenbereich				

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Wand & Decke



fermacell

FERMACELL Fugenspachtel		Verbrauch: ca. 0,2 kg/m ² bzw. 1 Beutel/25 m ² Beutelmaß: 200 x 320 x 100 mm	5 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79001
Für das Verfügen der 5–7 mm breiten Fugen ohne Bewehrungsstreifen					
FERMACELL Fugenkleber greenline		Verbrauch: Verbrauch: ca. 20 ml/lfd. m Fuge bzw. 11 m ² Fläche Kartuschenmaß: 50 x 235 x 50 mm	310 ml	VE: 1 Stk.	Art. 79224
Die ökologische Lösung! Kennzeichnungsfreier Klebstoff für die sichere Verklebung der FERMACELL Gipsfaser-Platten					
FERMACELL Feinspachtel		Verbrauch: Fugenfinish ca. 100 g/mm ² Flächenspachtelung ca. 200 g/m ² Eimermaß: 197 x 197 x 145 mm (Ersatz für Feinspachtel 2,5 l)	3 l [3,6 kg]	VE: 1 Stk.	Art. 79007
Gebrauchsfertig; zur Verbesserung der Oberflächenqualität bei Farbanstrichen und dünnen Tapeten					
FERMACELL Gips-Flächenspachtel		Verbrauch: 1 kg/m ² bei 1 mm Auftrag reicht für ca. 5 m ² , 1 kg mit 0,6 l Wasser anmischen Beutelmaß: 200 x 320 x 100 mm	5 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79088
Pulverförmig; kunstharzvergütet; für höchste Qualitätsstufen bei Oberflächen im Innenbereich					
FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 30		Verbrauch: ca. 13 Stk./m ² Wand, 22 Stk./m ² Decke Packungsmaß: 70 x 165 x 35 mm	250 Stk.	VE: 1 Stk.	Art. 79021
Zur Plattenbefestigung auf der Unterkonstruktion aus Holz/Metall					
FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 30		Verbrauch: ca. 13 Stk./m ² Wand, 22 Stk./m ² Decke Packungsmaß: 125 x 100 x 95 mm	1000 Stk.	VE: 1 Stk.	Art. 79011
Zur Plattenbefestigung auf der Unterkonstruktion aus Holz/Metall					

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Wand & Decke



fermacell®

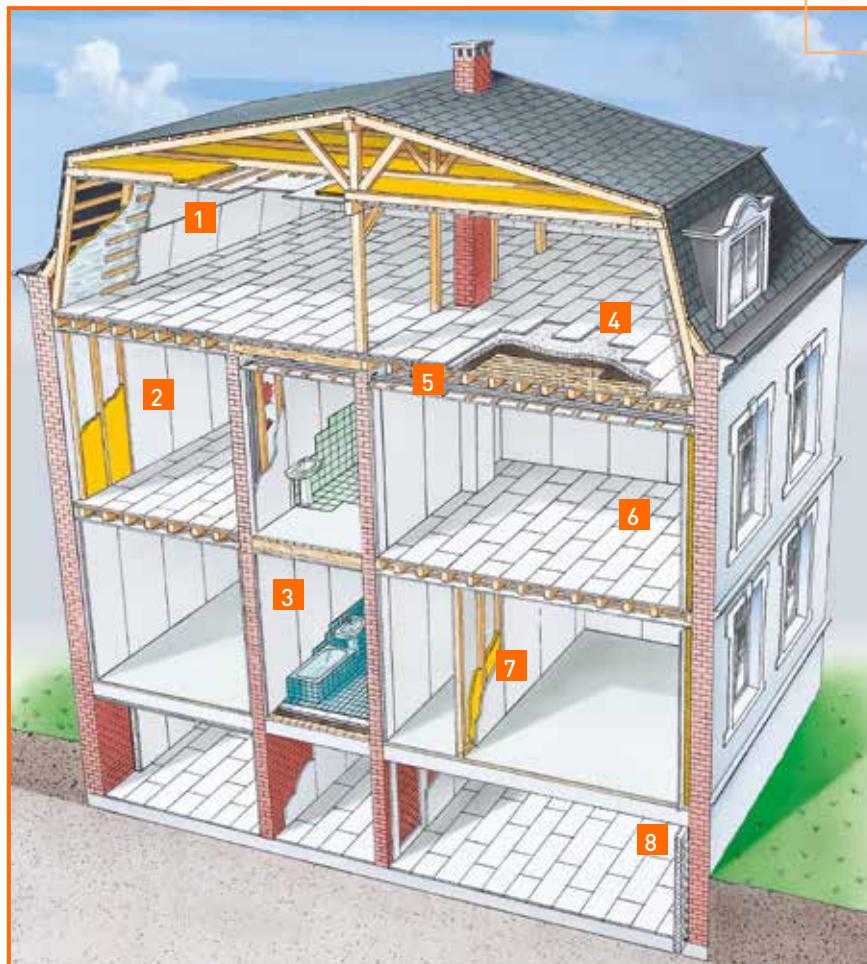
FERMACELL Ansetzbinder	20 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79043
	Verbrauch: ca. 3–4 kg/m ² Sackmaß: 300 x 450 x 140 mm		
Zum Anbringen der FERMACELL Platten direkt an Wänden			
		 4 007548 002554	
FERMACELL Gewebeband	50 m	VE: 1 Stk.	Art. 79026
	Maß: Rolle 50 m, 70 mm breit Rollenmaß: 110 x 70 x 110 mm		
Zur Verstärkung der Spachtelfuge bei Dünnputz			
		 4 007548 001922	
FERMACELL Breitspachtel	250 mm	VE: 1 Stk.	Art. 79030
	Spachtelmaß: 210 x 250 x 15 mm		
Für das dünnlagige Aufbringen des Feinspachtels			
		 4 007548 002165	
FERMACELL Plattenreißer		VE: 1 Stk.	Art. 79015
	Blistermaß: 20 x 270 x 80 mm		
Zum Herstellen von Zuschnitten. Platte anritzen und über die Kante brechen			
		 4 007548 001649	
FERMACELL Rollputz	10 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79168
	Verbrauch: ca. 0,5 – 0,7 kg/m ² Auftrag Farbe: Weiß, matt (Marmorweiß) Eimermaß: 390 x 265 x 220 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Schwammroller (Art. 79170)	
Gebrauchsfertige, dekorative Endbeschichtung für eine Vielzahl von Untergründen			
		 4 007548 014434	
FERMACELL Schwammroller	180 mm	VE: 1 Stk.	Art. 79170
	Rollermaß: 300 x 195 x 80 mm		
Zum optimalen Aufbringen und Strukturieren von FERMACELL Rollputz			
		 4 007548 014540	

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

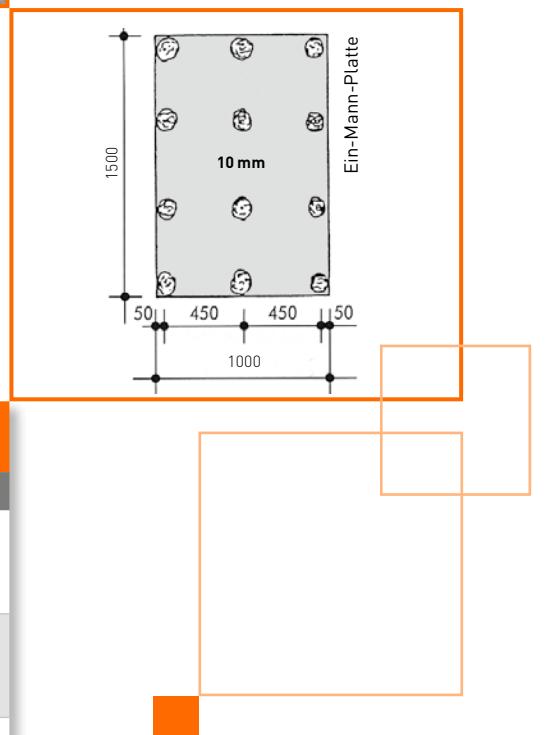


fermacell®



- 1 Für den Dachausbau
- 2 Für Vorsatzschalen zur Schalldämmung
- 3 Für den Ausbau von Feuchträumen
- 4 Ausgleichsschüttung für Fußbodenunebenheiten
- 5 Für Deckenkonstruktionen
- 6 Zur Trittschall- und Wärmedämmung sowie für den Brandschutz
- 7 Für Montagewände
- 8 Zur Wärmedämmung

Aufbringen des Ansetzbinders



Achsabstände der Unterkonstruktion

Anwendungsbereich	Multiplikator der Plattendicke	max. Achsabstände in mm bei Dicken der Platten	
		10 mm	12,5 mm
Vertikale Flächen (Trennwände, Verkleidungen, Vorsatzschalen)	50 x d	500	625
Horizontale Flächen (abgehängte Decken, Deckenverkleidungen)	35 x d	350	435
Dachschrägenverkleidungen (10°–50° Neigung)	40 x d	400	500

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell®

Materialbedarf

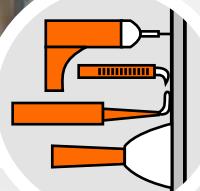
Werkzeugliste
■ Akkuschrauber
■ Stichsäge oder Fuchsschwanz
■ Spachtel oder Putzkelle
■ Plattenreißer
■ Presspistole

Material	ca. Bedarf pro m ²
■ FERMACELL Platten (1000 x 1500 x 10 mm)	0,7 Stk.
■ Traglattung bzw. Ständerwerk	3,2 m
■ FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 30 mm	13 Stk./m ² Wand 22 Stk./m ² Decke
■ FERMACELL Fugenkleber greenline für Klebefuge	35 ml
■ FERMACELL Feinspachtel bei Klebefuge	0,1 kg
■ FERMACELL Fugenspachtel bei Klebefuge	0,1 kg
■ FERMACELL Fugenspachtel für Spachtelfuge	0,2 kg

Verarbeitungsschritte Trennwand



Unterkonstruktion aus Metall oder Holz in fachgerechter Weise montieren.



Anschließend die Platten mit Schnellbauschrauben im Abstand von 25 cm auf der Unterkonstruktion befestigen.



Von der Rückseite die Zwischenräume zwischen den Senkrechten ganzflächig mit Mineraldämmwolle ausfachen - für eine wirkungsvolle Schalldämmung.



Anschließend auch diese Seite mit FERMACELL beplanken und mit Schnellbauschrauben befestigen.

Leicht zu verarbeiten:

Innenausbau mit FERMACELL leicht gemacht: Ritzen, brechen, sägen, hobeln, bohren, fräsen, schleifen – alles überhaupt kein Problem

Für die Verarbeitung gibt es 2 Möglichkeiten:



1. Spachtelfuge: Bei der Beplankung bleiben zwischen den Platten 5–7 mm breite Fugen. Sie werden sauber und bündig mit Fugenspachtel verspachtelt.



2. Klebefuge: Nach dem Verschrauben der ersten Platte wird der Fugenkleber auf die Plattenkante aufgetragen,



dann die nächste Platte auf Stoß geklebt und verschraubt (max. Fugenbreite 1 mm).



Der herausgequollene Kleber wird nach Aushärtung abgestoßen.



Es folgt nur noch die Verarbeitung der Klebenähte bzw. Spachtelfuge.

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Dachschräge



Wirkungsvoll dämmen

1. Holzspalten vollflächig mit Mineraldämmwolle ausfachen.
2. Dichtfolie über die Holzspalten spannen...
3. ... und an diesen festackern.
4. Nähte der Dichtfolie mit Spezialklebeband luftdicht abkleben.
5. Konterlattung anbringen.
6. Am Übergang zum Fußboden mit Spezialklebstoff fugenlos abdichten.
7. Dachdurchdringungen wie Fallrohre etc. ebenfalls mit Spezialkleber luftdicht abzuschließen.



Ist die Dämmung fachgerecht dauerhaft dicht installiert, folgt die Beplankung mit FERMACELL über die Konterlattung per Schnellbauschrauben im Abstand von 20 cm.

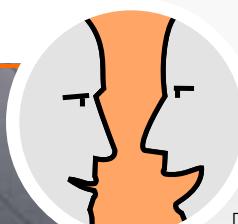


Passgenaue Plattenstücke: Platten einfach anrinnen...



... und dann über eine Kante brechen und wie beschrieben weiter verarbeiten. Sollten Sie die Klebefugentechnik vorziehen, müssen die Zuschnitte mit der Stichsäge erfolgen, um gerade Kanten zu bekommen.

Auch hier bestehen beide Möglichkeiten Spachtelfuge/Klebefuge (Verarbeitung siehe Trennwand).



Gut zu Wissen:

Durch die Vermeidung von Feuchtigkeit und Nässe beim Innenausbau sorgt FERMACELL für einen schnellen Baufortschritt und richtiges Wohlfühlklima.



Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell®

Verarbeitungsschritte Rollputz



Untergrund, z.B. mit wasser-verdünntem Rollputz (1:1) vorbehandeln.



Mit handelsüblichen Abtönkonzentrationen einfärbbar.



Rollputz gründlich aufrühren, auch nach Arbeitspausen.



Natürliche Stärken

Der FERMACELL Rollputz ist kennzeichnungsfrei, frei von Lösemitteln, diffusionsoffen und abriebfest. Ideal für schöne Wände.

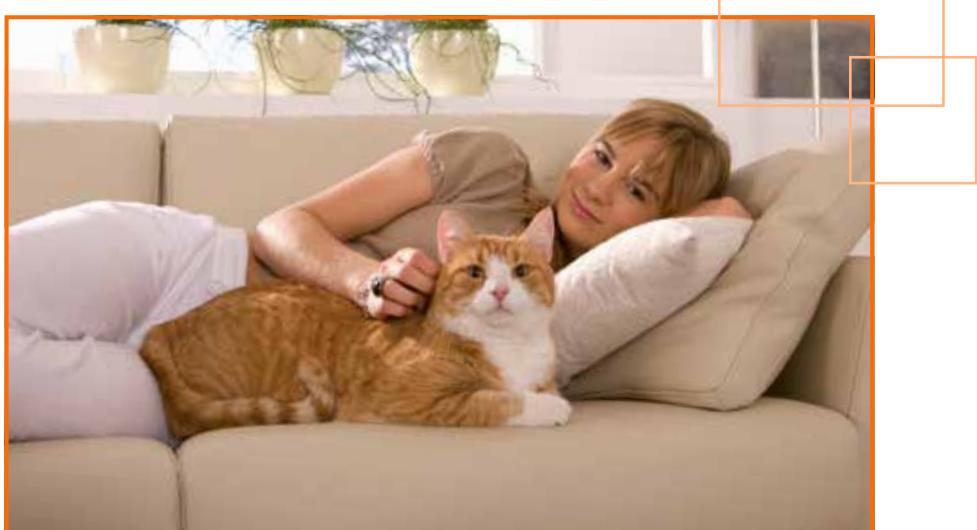


Mit dem FERMACELL Schwammroller im Kreuzgang auftragen oder beliebig strukturieren z.B. mit einer „Venizianerkelle“.



Schnell ist eine dekorative Fläche fertig.

Gips und zementäre Untergründe müssen mit wasserverdünntem FERMACELL Rollputz im Verhältnis 1:1 vorbehandelt werden. Offenporige Untergründe (z.B. Ytong) sind glatt zu spachteln.



Die häufigsten Fragen zu FERMACELL



fermacell®



Woraus bestehen die FERMACELL Gipsfaser-Platten?

Sie bestehen aus einem homogenen Gemisch aus Gips (ca. 80 %) und Papierfasern (ca. 20 %), die in einem Recyclingverfahren aus Papier gewonnen werden. Nach Zugabe von Wasser – ohne weitere Bindemittel – werden diese beiden Rohstoffe unter hohem Druck zu stabilen Platten gepresst, getrocknet, mit einem Wasser abweisenden Mittel beschichtet und zugeschnitten.
Die Platten enthalten keine gesundheitsgefährdenden Stoffe. Das Fehlen von Leimen schließt jegliche Geruchsbelästigung aus. Platten und Herstellungsverfahren sind vom Institut für Baubiologie Rosenheim im Hinblick auf gesundes Wohnen und Umweltschutz geprüft. Deshalb wurde FERMACELL das Prüfsiegel „Geprüft und empfohlen vom IBR“ verliehen.



Müssen die Plattenstöße von FERMACELL zusätzlich armiert werden?

Grundsätzlich müssen die Stöße nicht armiert werden. Ausnahme: Wenn als Oberflächenbeschichtung ein Dünnputz/Flächenspachtel mit einer Dicke von 1–4 mm aufgetragen werden soll und die Spachtelfuge eingesetzt wird. In diesem Fall kommt über die fertig verspachtelte und getrocknete Spachtelfuge das FERMACELL Gewebeband, aufgeklebt mit einem PVAC-Leim (Weißleim). Ein Nachspachteln ist nicht erforderlich. Bei dem Einsatz der Klebefugentechnik ist eine Stoßarmierung nicht erforderlich.



Muss man vor dem Tapezieren die FERMACELL Oberfläche grundieren?

Das ist nicht nötig. Die FERMACELL Platten sind bereits werkseitig grundiert, und die Oberfläche wird beim Abziehen der Tapete nicht beschädigt.



Welcher Abstand der Unterkonstruktion muss bei der Plattenmontage eingehalten werden?

Der maximale Achsabstand der Unterkonstruktion aus Holz oder Metallprofilen ist abhängig von der Plattendicke und vom Einbauort. Die Angaben finden Sie in der Tabelle „Unterkonstruktionen“ auf Seite 9.



Welcher Schraubenabstand ist einzuhalten?

Für die Verschraubung der FERMACELL Platten sind FERMACELL Schnellbauschrauben zu verwenden. Im Wandbereich im Abstand von ca. 25 cm. Im Dachschrägen- und Deckenbereich im Abstand von ca. 20 cm. Weitere Details zu allen Befestigungsmitteln (Schrauben, Klammern) sowie zu allen Einbaubedingungen (statischer / nicht statischer Einsatz, mehrlagige Beplankung etc.) finden Sie in unseren FERMACELL Verarbeitungsanleitungen oder auf www.fermacell.de.



Gute Beratung

Fragen? Einfach im Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!



Sind FERMACELL Gipsfaser-Platten auch für Feuchträume geeignet? Was ist bei der Verarbeitung zu beachten?

FERMACELL kann im Wand-, Decken- und Bodenbereich in häuslichen Feuchträumen eingesetzt werden, da die Flächen nur kurzzeitig und geringfügig bis mäßig durch Spritzwasser belastet werden. Die mit Wasser beanspruchten Bereiche (gesamter Fußboden, Wände hinter Wannen und Duschen) schützt man mit sog. Verbundabdichtungssystemen, bestehend aus einem Abdichtungsstoff und dem Dünnbettmörtel zum Verfliesen. Näheres finden Sie in der FERMACELL Verarbeitungsanleitung. Siehe auch das FERMACELL Programm „Abdichtung“ (siehe auf Seite 36).



Darf auf Wänden mit einlagiger FERMACELL Beplankung gefliest werden?

Ja. Wichtig ist, dass – wie bei allen Wandkonstruktionen – die maximalen Achsabstände der Unterkonstruktionen eingehalten werden (siehe Konstruktionsanleitungen auf Seite 9).



Müssen bei mehr-lagig beplankten Konstruktionen auch die Plattenstöße der ersten/unteren Lage/ FERMACELL verklebt bzw. verspachtelt werden?

Nein, hier werden die Platten nur dicht auf Stoß ohne Fugenabstand gesetzt und mit der Unterkonstruktion verschraubt. Aus schall- und brandtechnischer Sicht ist dies ausreichend. Nur bei der äußeren Lage kommt die Spachtelfuge oder die Klebefuge zum Einsatz.



Können FERMACELL Gipsfaser-Platten im Bereich von Öfen / Kaminen als Brandschutzplatten eingesetzt werden?

Sie dürfen in den Bereichen dann eingesetzt werden, wenn die Temperatur an der Plattenoberfläche dauerhaft unter 45 °C bleibt. Ansonsten wird die Platte beschädigt. Deshalb ist auf ausreichenden Abstand zu den Wärmequellen zu achten.



Welchen „Brandschutz“ hat eine FERMACELL Gipsfaser-Platte? Wie viele Lagen benötigt man für , F 30 / F 60 / F 90?

Grundsätzlich ist die FERMACELL Gipsfaser-Platte – unabhängig von der Plattendicke – nicht brennbar nach der Baustoff-Klassifizierung A2 nach DIN EN 13501-1.

Die Einordnung in sog. Feuerwiderstandsklassen, z. B. F 30, bezieht sich immer auf die gesamte Konstruktion und nicht auf die Platte oder Plattenlagen. Weitere Faktoren sind z. B. die Art der Konstruktion, z. B. Wand oder Decke, verwendete Dämmstoffe, Befestigungsmittel, Art der Unterkonstruktion.

„Eine Lage FERMACELL entspricht F 30“ ist also unzutreffend. FERMACELL hilft aber, auf wirtschaftliche Weise F 30 Konstruktionen zu erreichen.



Wand & Decke

FERMACELL greenline Ein-Mann-Platte	1000 x 1500 10 mm	VE: 1 Pal.	Art. 70350
	Platten pro Palette: 75 Stk. = 112,5 m ²		
Palettenmaß: 1500 x 1000 x 900 mm			
Gewicht: 1324 kg			

Ideal für Decken, Schrägen und Wände; mit Schadstoff reduzierenden Eigenschaften

Benötigtes Zubehör:

- Schrauben 3,9 x 30 [Art. 79021/79011]
- Fugenspachtel [Art. 79001]
- Fugenkleber greenline [Art. 79224]

4 007548 014748

**FERMACELL greenline
ist allergikerfreundlich**

Fußboden

FERMACELL greenline Estrich-Element	1500 x 500 20 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76355
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL greenline, ohne Dämmkaschierung		
Elemente pro Palette: 74 Stk. = 55,5 m ²			
Gewicht: 1307 kg			
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 900 mm			

Für unterschiedlich beanspruchte Fußböden
Besteht Anwendungsbereich 1+2 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22); mit Schadstoff reduzierenden Eigenschaften

Benötigtes Zubehör:

- Schrauben 3,9 x 19 [Art. 79020/79010]
- Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]
- optional: Fugenspachtel [Art. 79001]

4 007548 015820

FERMACELL greenline Estrich-Element mit Holzfaser	1500 x 500 30 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76350
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL + 10 mm Holzfaser		
Elemente pro Palette: 60 Stk. = 45 m ²			
Gewicht: 1230 kg			
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 1060 mm			
kommissionierbar			

Zur ökologischen Trittschalldämmung in stärker beanspruchten Bereichen,
Anwendungsbereich 1 + 2 + 3 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22); mit Schadstoff reduzierenden Eigenschaften

Benötigtes Zubehör:

- Schrauben 3,9 x 19 [Art. 79020/79010]
- Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]
- optional: Fugenspachtel [Art. 79001]

4 007548 014731

Zubehör

FERMACELL Fugenkleber greenline	310 ml	VE: 1 Stk.	Art. 79224
	Verbrauch: Verbrauch: ca. 20 ml/lfd. m Fuge bzw. 11 m ² Fläche		
Kartuschenmaß: 50 x 235 x 50 mm			

Die ökologische Lösung! Kennzeichnungs-freier Klebstoff für die sichere Verklebung der FERMACELL greenline Gipsfaser-Platten

4 007548 014397

FERMACELL Estrich-Kleber greenline	1 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79225
	Verbrauch: ca. 10-12 m ²		
Flaschenmaß: 100 x 320 x 100 mm			

Die ökologische Lösung! Kennzeichnungs-freier Klebstoff für die sichere Verklebung von greenline Estrich-Elementen im Wohn- und Bürobereich

4 007548 014403

Wie funktioniert FERMACELL greenline?

- Die Schadstoffreduktion von FERMACELL greenline beruht auf dem natürlichen Wirkprinzip von Schafwolle
- Das in Schafwolle enthaltene Keratin besitzt die Eigenschaft, Schadstoffe unlösbar in sein Molekulargefüge einzubauen zu können
- Die Eiweißsubstanz des Keratins besteht aus Aminosäureketten, die mit den Schadstoffmolekülen reagieren und diese in unschädliche Stoffe umwandeln
- Das in Schafwolle enthaltene „Ur-Keratin – verantwortlich für die Reinigungskraft – wurde speziell für FERMACELL greenline neu designed
- Die Platten werden im Werk beidseitig mit diesem Wirkstoff auf Keratinbasis beschichtet



FERMACELL greenline
ist allergikerfreundlich



Für bessere Raumluft

In einem natürlichen Prozess werden Schadstoffe und Emissionen aus der Raumluft von der FERMACELL Platte greenline aufgenommen und dauerhaft gebunden.

Die häufigsten Fragen zu FERMACELL greenline



fermacell®

? Welche Schadstoffe können von FERMACELL greenline absorbiert und dauerhaft gebunden werden?

Aldehyde und Ketone. Formaldehyd, das bekannteste Aldehyd ist eine in hohen Konzentrationen giftige Substanz, die sehr häufig in Innenräumen nachweisbar ist. Schwere Beeinträchtigungen können die Folge sein. Doch auch andere Aldehyde und sogenannte Ketone, auch unter der Abkürzung VOCs (flüchtige organische Verbindungen) bekannt, können das Wohlbefinden beeinträchtigen.

? Bleibt die Wirkung z.B. nach einem Tapetenwechsel erhalten?

Keratin befindet sich in der Grundierung. Sofern die Grundierung beim Entfernen der alten Tapete nicht mit entfernt wird, bleibt die Wirkung weiterhin erhalten. Wird die alte Tapete mit einer neuen überklebt, verzögert sich lediglich die „Zugänglichkeit“ zur aktiven Beschichtung.

? Wie wird die Wirkung durch nicht geprüfte Wand- und Bodenbeläge (Tapeten, Putze, Teppich, Fliesen, Laminat) beeinflusst?

Die Wirksamkeit hängt davon ab, ob die Raumluft die aktive Schicht erreichen kann. Je besser ein Belag die Platte abschirmt, desto schlechter ist die Wirksamkeit. Diffusionshemmung trägt zur Schwächung bei.

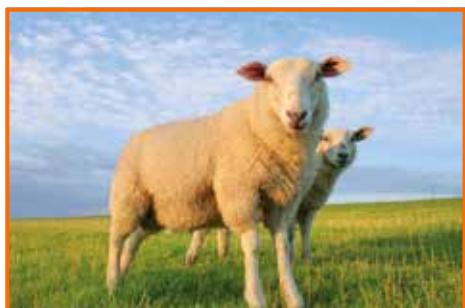
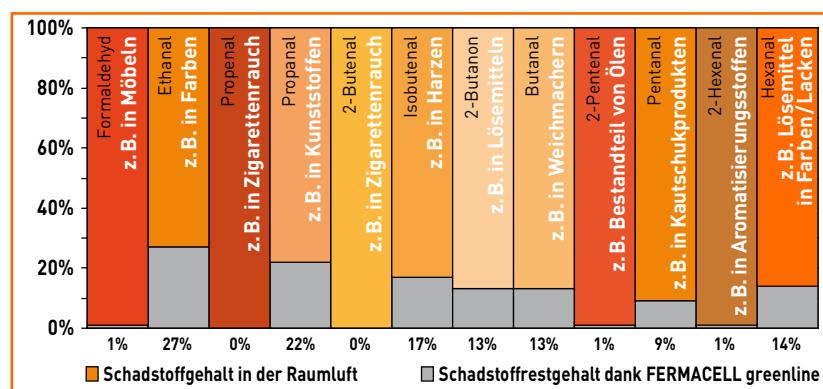
? Gibt es eine „reinigende“ Wirkung auch auf Gerüche?

Ja, wenn das Geruchsmolekül eine geeignete funktionelle Gruppe besitzt, die mit Keratin reagieren kann. Ein gutes Beispiel ist Hexanal, welches eine niedrige Geruchsschwelle besitzt, die in Innenräumen in der Praxis gelegentlich überschritten wird.

? Ist bei der Verarbeitung etwas zu beachten?

Die Verarbeitung von FERMACELL greenline entspricht der klassischen Gipsfaser-Platte.

Messbar weniger Schadstoffe durch den Einsatz von FERMACELL greenline



Fußboden



fermacell®

FERMACELL Estrich-Element	1500 x 500 20 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76201
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL, ohne Dämmkaschierung	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 19 [Art. 79020/79010]	
Elemente pro Palette: 74 Stk. = 55,5 m ²	Gewicht: 1307 kg	■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]	4 007548 004077
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 900 mm	Für unterschiedlich beanspruchte Fußböden Anwendungsbereich 1+2 [siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22]	■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001]	
FERMACELL Estrich-Element mit Schaumkunststoff	1500 x 500 40 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76203
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL + 20 mm Schaumkunststoff	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 22 [Art. 79013/79024]	
Elemente pro Palette: 60 Stk. = 45 m ²	Gewicht: 1130 kg	■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]	4 007548 000994
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 1360 mm kommissionierbar Wärmedurchlasswiderstand 0,56 m ² K/W, WLG 040	Zur Wärmedämmung, Anwendungsbereich 1+2 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22)	■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001]	
FERMACELL Estrich-Element mit Schaumkunststoff	1500 x 500 50 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76204
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL + 30 mm Schaumkunststoff	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 22 [Art. 79013/79024]	
Elemente pro Palette: 50 Stk. = 37,5 m ²	Gewicht: 980 kg	■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]	4 007548 001014
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 1410 mm kommissionierbar Wärmedurchlasswiderstand 0,81 m ² K/W, WLG 040	Zur Wärmedämmung, Anwendungsbereich 1+2 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22)	■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001]	
FERMACELL Estrich-Element mit Mineralwolle	1500 x 500 30 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76230
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL + 10 mm Mineralwolle	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 22	
Elemente pro Palette: 60 Stk. = 45 m ²	Gewicht: 1190 kg	[Art. 79013/79024]	4 007548 001052
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 1060 mm kommissionierbar	Zur Trittschalldämmung, Anwendungsbereich 1 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22)	■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]	
■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001]			
FERMACELL Estrich-Element mit Holzfaser	1500 x 500 30 mm	VE: 1 Pal.	Art. 76245
	Besteht aus 2 x 10 mm FERMACELL + 10 mm Holzfaser	Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 22	
Elemente pro Palette: 60 Stk. = 45 m ²	Gewicht: 1230 kg	[Art. 79013/79024]	4 007548 002066
Palettenmaß: 1570 x 1070 x 1060 mm kommissionierbar	Zur ökologischen Trittschalldämmung in stärker beanspruchten Bereichen, Anwendungs- bereich 1+2+3 [siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“ S. 22]	■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225]	
■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001]			

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Fußboden



fermacell

FERMACELL Estrich-Element	1500 x 500 25 mm VE: 1 PaL. Art. 76241
 <p>Besteht aus 2 x 12,5 mm FERMACELL, ohne Dämmkaschierung</p> <p>Elemente pro Palette: 60 Stk. = 45 m²</p> <p>Gewicht: 1324 kg</p> <p>Palettenmaß: 1570 x 1070 x 910 mm</p> <p>kommissionierbar</p> <p>Für besonders schwere Belastungen und für Fußbodenheizungen, Anwendungsbereich 1+2+3 (siehe Tabelle „Anwendungsbereiche“)</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Schrauben 3,9 x 22 [Art. 79013] ■ Estrich-Kleber greenline 1 kg [Art. 79225] ■ optional: Fugenspachtel [Art. 79001] <p>4 007548 004084</p>
FERMACELL Ausgleichsschüttung	50 l VE: 1 Stk. Art. 78011
 <p>Verbrauch: ca. 10 l/m² bei 10 mm Schütt Höhe</p> <p>Sackmaß: 800 x 180 x 1200 mm</p> <p>Wärmeleitzahl λ_R: 0,09 W/mK</p> <p>Für den Niveaausgleich. Mindestens 10 mm, maximal 100 mm Schütt Höhe im Wohnbereich; Versorgungsleitungen müssen mindestens 10 mm überschüttet werden</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Rieselschutz bei Holzbalkendecken [Art. 79037] <p>4 007548 001519</p>
FERMACELL Fugenspachtel	5 kg VE: 1 Stk. Art. 79001
 <p>Verbrauch: ca. 0,2 kg/m²</p> <p>Beutelmaß: 200 x 320 x 100 mm</p> <p>Zum Ausgleichen der Stoßfugen und Schraubköpfen, wenn dünne Beläge aufgebracht werden</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Glättkelle <p>4 007548 001533</p>
FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 19	250 Stk. VE: 1 Stk. Art. 79020
 <p>Verbrauch: ca. 15 Stk./m² Fußboden</p> <p>Packungsmaß: 70 x 165 x 30 mm</p> <p>Zur Verschraubung der Estrich-Elemente im Falzbereich (nach dem Kleberauftrag)</p>	<p>4 007548 001656</p>
FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 19	1000 Stk. VE: 1 Stk. Art. 79010
 <p>Verbrauch: ca. 15 Stk./m² Fußboden</p> <p>Packungsmaß: 125 x 65 x 95 mm</p> <p>Zur Verschraubung der Estrich-Elemente im Falzbereich (nach dem Kleberauftrag)</p>	<p>4 007548 001595</p>
FERMACELL Schnellbauschrauben 3,9 x 22	250 Stk. VE: 1 Stk. Art. 79024
 <p>Verbrauch: ca. 15 Stk./m² Fußboden</p> <p>Packungsmaß: 125 x 60 x 95 mm</p> <p>Zur Verschraubung der Estrich-Elemente über 20 mm Dicke (Art. 76241) im Falzbereich (nach dem Kleberauftrag)</p>	<p>4 007548 001694</p>

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Fußboden



fermacell

FERMACELL Boden-Nivelliermasse		25 kg	VE: 1 Stk.	Art. 78009
	<p>Verbrauch: 1,4 kg je 1 mm Schichtdicke 25 kg mit 6,5 l Wasser anmischen</p> <p>Sackmaß: 455 x 270 x 190 mm</p> <p>Kunststoffvergütet; dient zur Herstellung von ebenen, glatten Flächen auf und unter den FERMACELL Estrich-Elementen bis 20 mm Schichtdicke</p>			4 007548 005951
FERMACELL Gebundene Schüttung		80 l	VE: 1 Stk.	Art. 78010
	<p>Verbrauch: ca. 10 l/m² bei 10 mm Schichtdicke 80 l mit 10 l Wasser anmischen</p> <p>Sackmaß: 1000 x 720 x 200 mm</p> <p>Wärmeleitzahl λ_R: 0,12 W/mK</p> <p>Für Schüttböden ab 40 mm bis 2000 mm (in 500 mm Schichtdicke); Versorgungsleitungen müssen 10 mm hoch überschüttet werden</p>			4 007548 005395
FERMACELL Wärmedämmeschüttung		100 l	VE: 1 Stk.	Art. 78012
	<p>Verbrauch: ca. 10 l pro 1 cm Höhe 1 m²</p> <p>Sackmaß: 900 x 600 x 120 mm</p> <p>Wärmeleitzahl λ_R: 0,050 W/mK</p> <p>Zur lückenlosen Wärmedämmung von Hohlräumen</p>			4 007548 006385
FERMACELL Estrich-Wabe	1500 x 1000 x 30 mm	VE: 1 Stk.	Art. 79036	
	<p>Platten pro Palette: 30 Stk. = 45 m²</p> <p>Palettenmaß: 1500 x 1000 x 1100 mm</p> <p>Benötigtes Zubehör: ■ FERMACELL Wabenschüttung (Art. 78013)</p>			4 007548 002370
FERMACELL Wabenschüttung	15 l	VE: 1 Stk.	Art. 78013	
	<p>Verbrauch: 2 Stk./m² bei 30 mm Wabe</p> <p>Gewicht: 22,5 kg/Sack</p> <p>Sackmaß: 500 x 250 x 120 mm</p> <p>Wärmeleitzahl λ_R: 0,70 W/mK</p> <p>Trittschallverbesserung bis zu 43 dB möglich</p> <p>Hoch schalldämmende Schüttung inkl. Estrich-Wabe, Statik unbedingt beachten (45 kg/m²)</p>			4 007548 002387

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Fußboden



fermacell®



FERMACELL Dachboden-Dämmelement N+F	1000 x 500 120 mm VE: 1 PaL. Art. 77037
<p>Elemente pro Palette: 24 Stk. = 12 m² Gewicht: 193 kg Palettenmaß: 1500 x 1000 x 1120 mm Wärmedurchlasswiderstand 3,17 m²K/W, Dämmstoff DEO 150, WLG 035</p> <p>Durch Nut- und Federverbindung Montage ohne Verklebung oder Befestigungsmittel; zur effizienten Wärmedämmung der obersten Geschossdecken nach EnEV</p>	<p>4 007548 014366</p> <p>frei von Wärmebrücken durch Nut und Feder</p>
FERMACELL Dachboden-Dämmelement N+F	1000 x 500 150 mm VE: 1 PaL. Art. 77039
<p>Elemente pro Palette: 18 Stk. = 9 m² Gewicht: 150 kg Palettenmaß: 1500 x 1000 x 1060 mm Wärmedurchlasswiderstand 4,03 m²K/W, Dämmstoff DEO 150, WLG 035</p> <p>Durch Nut- und Federverbindung Montage ohne Verklebung oder Befestigungsmittel; zur effizienten Wärmedämmung der obersten Geschossdecken nach EnEV</p>	<p>4 007548 014472</p> <p>frei von Wärmebrücken durch Nut und Feder</p>
FERMACELL Kellerdecken-Dämmelement N+F	1000 x 500 70 mm VE: 1 PaL. Art. 77043
<p>Elemente pro Palette: 45 Stk. = 22,5 m² Gewicht: 317 kg Palettenmaß: 1500 x 1000 x 1210 mm Wärmedurchlasswiderstand 1,74 m²K/W, Dämmstoff DEO 150, WLG 035</p> <p>Durch Nut- und Federverbindung Montage ohne Verklebung oder Befestigungsmittel; zur effizienten Wärmedämmung der Kellerdecke</p>	<p>4 007548 014502</p> <p>frei von Wärmebrücken durch Nut und Feder</p>
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	1 kg VE: 1 Stk. Art. 79225
<p>Verbrauch: ca. 10–12 m² Flaschenmaß: 200 x 320 x 100 mm</p> <p>Die ökologische Lösung! Kennzeichnungsfreier Klebstoff für die Verklebung von Estrich-Elementen im Wohn- und Bürobereich</p>	<p>4 007548 014403</p> <p>Benötigtes Zubehör: ■ Schrauben 3,9 x 19 (Art. 79020/79010) oder ■ Schrauben 3,9 x 22 (Art. 79024)</p>
FERMACELL Rieselschutz	22 m ² VE: 1 Stk. Art. 79037
<p>Verbrauch: Rolle reicht für ca. 22 m² Rollenmaß: 100 x 100 x 850 mm</p> <p>Als Unterlage auf Holzbalkendecken; verhindert das Durchrieseln der Ausgleichsschüttung</p>	<p>4 007548 008457</p> <p>Benötigtes Zubehör: ■ Ausgleichsschüttung (Art. 78011)</p>
FERMACELL Randdämmstreifen 30 x 8 mm	10 m VE: 1 Stk. Art. 79077
<p>Packungsmaß: 300 x 30 x 300 mm</p> <p>Selbstklebend; verhindert die Trittschallübertragung, entkoppelt die Estrich-Elemente von der Wand</p>	<p>4 007548 008464</p>

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Estrich-Verlegung



Der Fußboden darf nicht nachgeben oder federn.

Unebenheiten ausgleichen:

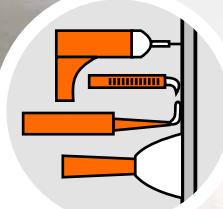
- 0 bis 20 mm mit FERMACELL Boden-Nivelliermasse
- 10 bis 100 mm mit FERMACELL Ausgleichsschüttung
- 30 bis 2000 mit FERMACELL Gebundene Schüttung



Randdämmstreifen zum Verhindern der Trittschallübertragung anbringen.



Bei den wandseitig zu verlegenden Elementen wird der Stufenfalte z.B. per Stichsäge entfernt.



4



Die Verlegung erfolgt im schleppenden Verband.



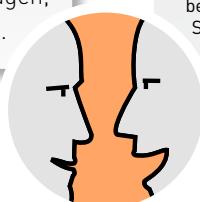
Auf den Stufenfalte FERMACELL Estrich-Kleber greenline auftragen und das nächste Element verlegen.

Gut zu Wissen:

Die Estrich-Elemente sind nach Aushärtung des Klebers sofort begehbar.

Nachfolgearbeiten, wie das Verlegen von Bodenbelägen, können schnell beginnen.

12h



Das obere Element mit dem Körpergewicht belasten, Elemente mit FERMACELL Schnellbauschrauben im Stufenfalzbereich miteinander verschrauben.



Der Kleber quillt heraus. Nach etwa 24 Stunden ist der Kleber ausgehärtet und wird per Spachtel abgestoßen.



Mit einem Prüfsiegel hat das Kölner eco-Umweltinstitut die hohe Umweltverträglichkeit von FERMACELL Produkten bestätigt

Anwendungsbereiche

Nr. Anwendungsbereiche

1	Räume und Flure in Wohngebäuden, Hotelzimmer einschl. zugehörige Bäder
2	Flure in Bürogebäuden, Arztpraxen, Aufenthaltsräume in Arztpraxen einschl. der Flure, Flächen von Verkaufsräumen bis 50 m ² Grundfläche in Wohn-, Büro- und vergleichbaren Gebäuden
3	Flure in Hotels, Altenheimen, Internaten usw., Behandlungsräume einschl. Operationsräume ohne schweres Gerät Flächen mit Tischen, z. B. Schulräumen, Cafés, Restaurants, Speisesäle, Lesesäle, Empfangsräume

Hinweise und Verarbeitungsschritte

fermacell®



Verarbeitungsschritte Ausgleichsschüttung



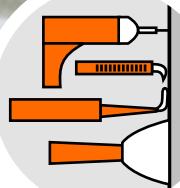
Zuerst Randdämmstreifen anbringen. Zwei parallele Dämme in der vorgesehenen Schütt Höhe aufschüttten (mind. 10 mm, max. 100 mm). Bei Holzbalkendecken vorher FERMACELL Rieselschutz verlegen.



Auf die Dämme die Abziehlehre auflegen und den Bereich zwischen den Dämmen mit FERMACELL Ausgleichsschüttung füllen..



Anschließend die Schüttung sauber abziehen und die Abziehlehre dann entfernen.



Dann können die Estrich-Elemente darauf verlegt werden. Zum Schutz der Schüttung Elementstücke als Laufinseln verwenden.

Materialbedarf

Werkzeugliste
■ Stichsäge oder Kreissäge
■ Akkuschrauber
■ Abziehlehrenset
■ Spachtel

Material	ca. Bedarf pro m ²
FERMACELL Estrich-Elemente	1,4 Stk.
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	80–100 g
FERMACELL Schnellbauschrauben (19 bzw. 22 mm)	15 Stk.
FERMACELL Fugenspachtel	0,2 kg
FERMACELL Ausgleichsschüttung	10 Liter pro cm Schütt Höhe

Einsatzgebiete
Für den Niveaualsiegel von 10 bis 100 mm
■ bei unebenen Fußböden
■ in Altbauten
■ in Neubauten
■ unter FERMACELL Estrich-Elemente
Durch das geringe Gewicht auch ideal bei Holzbalkendecken

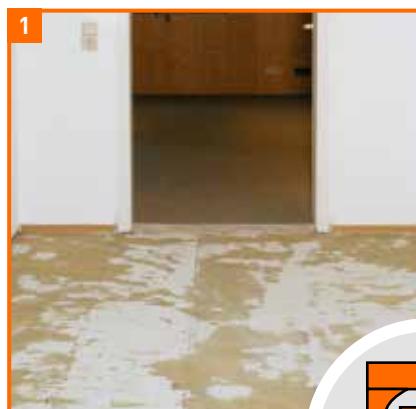


Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Boden-Nivelliermasse



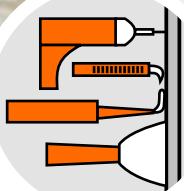
Die schnelle Lösung für Unebenheiten bis 20 mm.



Vorbereitung: Boden grundieren und Randdämmstreifen verlegen.



Im sauberen Gefäß anmischen; 6,5 l Wasser/Sack



Mit geeignetem Rührgerät bei langsamer Drehzahl anmischen, bis eine homogene, klumpenfreie Nivelliermasse entsteht.



Boden-Nivelliermasse ausbringen und planen nivellieren. Die kunststoffvergütete Masse ist selbstverlaufend.



Gut zu Wissen:

Die Boden-Nivelliermasse ist bereits ab 1 mm Schichtdicke stuhlrollenfest.

Einsatzgebiete

Als Nivellierung bis 20 mm Höhe:

- für tragfähige, trockene und staubfreie Untergründe aus FERMACELL Gipsfaser Estrich-Elementen, Beton, Anhydrit oder Spanplatte im Innenbereich
- auf Rauspund bzw. Dielung ausschließlich zur Aufnahme von Estrich-Elementen
- unter Bodenbelägen wie z.B. Textil, PCV etc.

Material	ca. Bedarf pro m ²
FERMACELL Estrich-Elemente	1,4 Stk.
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	80–100 g
FERMACELL Schnellbauschrauben (19 bzw. 22 mm)	15 Stk.
FERMACELL Fugenspachtel	0,2 kg
FERMACELL Boden-Nivelliermasse	ca. 1,4 kg/m ² pro 1 mm Schichtdicke

Hinweise und Verarbeitungsschritte

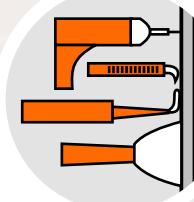
fermacell



Verarbeitungsschritte Gebundene Schüttung



Den vollen Sack mit ca. 8 bis 10 Liter anmischen.



Anschließend hat die Gebundene Schüttung eine erdfeuchte Konsistenz.



Der erste Damm wird angelegt und ausgerichtet.



Die Schütt Höhe wird per Meterstrich überprüft.



Der zweite Damm wird auf dem Niveau des ersten geschüttet.



Ist die Gebundene Schüttung zwischen den Dämmen ausgebracht, wird abgezogen und Unebenheiten werden egalisiert.

Einsatzgebiete

Für den Niveaausgleich von 30 bis 2000 mm:

- in Nass- und Wohnräumen
- auf Holzbalken-, Gewölbe-, Stahltrapezdecken etc.
- unter FERMACELL Estrich-Elementen – auch unter TE Duschelementen

Material	ca. Bedarf pro m ²
FERMACELL Estrich-Elemente	1,4 Stk.
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	80–100 g
FERMACELL Schnellbauschrauben (19 bzw. 22 mm)	15 Stk.
FERMACELL Fugenspachtel	0,2 kg
FERMACELL Gebundene Schüttung	10 Liter pro cm Schütt Höhe

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell®

Verarbeitungsschritte Wärmedämmenschüttung



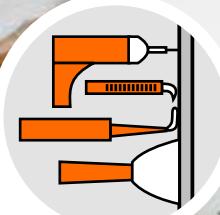
Auf den Balken stehend einen Rieselschutz ausbringen...



...und die Hohlräume zwischen den Balken auskleiden.



Die Wärmedämmeschüttung zwischen die Balken schütten...



4



...und sie auf Oberkante Balken abziehen.
Schüttung nicht betreten!



Für die Bodennutzung müssen tragfähige Holzbretter oder Holzwerkstoffplatten aufgebracht werden.



Gut zu Wissen:

Die FERMACELL Wärmedämmeschüttung besteht aus natürlichem Perlit und dämmt Hohlräume lückenos. Auch einsetzbar in Dächern und Dachschrägen.

Einsatzgebiete

- Holzbalkendecken in Neubau und Sanierung
- Dächer und Dachschrägen
- Ständerwände
- **NICHT** als Niveaustausch geeignet (z.B. als Ausgleichsschüttung unter Trockenestrich)

Hinweise und Verarbeitungsschritte

fermacell®



Verlegungsschritte Fußbodenheizung



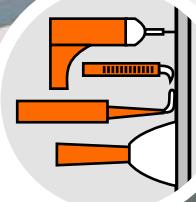
Randdämmstreifen zur Entkopplung der Trittschallübertragung anbringen.



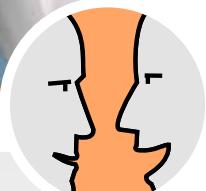
Systemplatten verlegen.



Wärmeleitbleche in die Polystyrolplatten einlegen.



In die Wärmeleitbleche die Kunststoffheizrohre einlegen.
Anschließend folgt das Verlegen der Estrich-Elemente wie auf Seite 21 beschrieben.



Einsatzgebiete

In Kombination mit dem FERMACELL Estrich-Element geeignet für Räume und Flure in Wohngebäuden.

Gut zu Wissen:

Bei Fußbodenheizungen ist die Verwendung des 25 mm dicken FERMACELL Estrich-Elements als druckverteilende Schicht und als Untergrund für die Gehbeläge empfehlenswert.

Weitere Empfehlungen unter
www.fermacell.de

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell®

Verarbeitungsschritte Dachbodenwärmungen



Die Elemente N+F im praktischen Format 50 x 100 cm passen problemlos durch nahezu jede Dachbodenluke.



Die Verlegung erfolgt von links nach rechts im schleppenden Verband. Für die 1. Verlegereihe wird die überstehende Feder längsseitig abgesägt.



Die praktische Nut- und Federverbindung macht das ineinanderschieben der Elemente einfach. Ohne zusätzliche Verklebungen und Verschraubung.

Staatliche Bundes-Förderprogramme möglich:

„Energieeinsparberatung – Vor-Ort-Beratung“ durch einen BAFA-zugelassenen Berater. Mehr Infos unter: www.bafa.de



Das jeweilige Endstück der Reihe sägen Sie einfach mit einem Fuchsschwanz auf die passende Länge. Das jeweilige Reststück ist das erste Element für die nächste Reihe.

Einsatzgebiete

Zur Verbesserung der Wärmedämmung der obersten Geschossdecke. Die Fläche ist z.B. als Abstellfläche oder Trockenboden nutzbar. Ein späterer Ausbau als Wohnraum ist durch Verstärkung mit FERMACELL Gipsfaser-Platten möglich.



Mit dem Reststück der 1. Reihe beginnen Sie die 2.



Ein Fugenversatz von mindestens 20 cm ist einzuhalten. (Kreuzfugen sind nicht zulässig)



Ist die Fläche fertig verlegt, sollten offene Rand- und Anschlussfugen geschlossen werden, z. B. mit Montageschaum, da sonst Wärmebrücken entstehen könnten.



Soll später der Dachboden zum Wohnraum umgebaut werden, verkleben und verschrauben Sie eine Lage FERMACELL Gipsfaser-Platten auf den Dachboden-Elementen (aktuelle Verlegehinweise beachten).

Hinweise und Verarbeitungsschritte

fermacell®



Verarbeitungsschritte Kellerdeckendämmungen



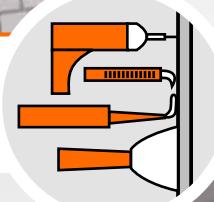
Die Decke muss sauber, eben und trocken sein.



Die Verlegung erfolgt von links nach rechts im schleppenden Verband.
Für die 1. Verlegereihe wird die überstehende Feder längsseitig abgesägt.



Durch das Element werden die Dübellöcher vorgebohrt.



Leicht zu verarbeiten:

Für die Verarbeitung der FERMACELL Kellerdecken-Dämmelemente N+F ist kein Spezialwerkzeug nötig.



Befestigungsmittel anziehen.

Einsatzgebiete

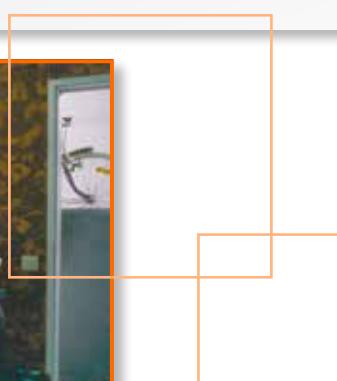
Zur nachträglichen Wärmedämmung von Betondecken.



Mit dem Reststück der ersten Reihe beginnen Sie die zweite – auf einen Fugenversatz von mindestens 20 cm ist zu achten.



Ist die Fläche fertig verlegt, sollten offene Rand- und Anschlussfugen geschlossen werden, z. B. mit Montageschaum, da sonst Wärmebrücken entstehen könnten.



Die häufigsten Fragen zu Estrich-Elementen

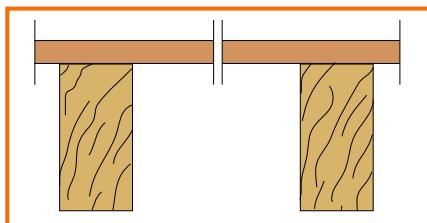


fermacell

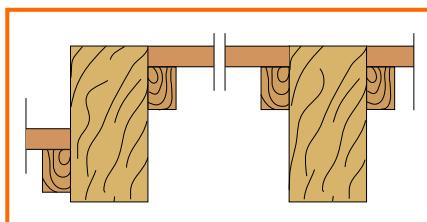


Können FERMACELL Estrich-Elemente bei einer Holzbalkendecke direkt auf die Holzbalken verlegt werden?

Nein. Die Estrich-Elemente benötigen eine vollflächige Auflage, die ausreichend tragfähig, eben und trocken sein muss. Es ist also eine ausreichend dimensionierte nicht federnde Beplankungsschale notwendig, z.B. aus Brettern/Dielen oder geeigneten Holzwerkstoffplatten.



Ist für den Estrich wenig Aufbauhöhe vorhanden, kann die Beplankungsschale zwischen den Holzbalken angeordnet werden.



Welche Seite der FERMACELL Estrich-Elemente (ohne Dämmkaschierungen) kommt bei der Verlegung nach oben?

Auf der Oberseite befindet sich der Aufdruck „FERMACELL Estrich-Elemente“. Die Materialeigenschaften sind aber auf beiden Seiten gleich. Prinzipiell ist es also egal, welche Seite oben liegt. Bei der Verlegung muss lediglich auf die richtige Anordnung der Stufenfalte geachtet werden: Die Elemente werden immer von oben aufgelegt – nie untergeschoben!



Welche Fußbodenheizungssysteme können in Verbindung mit FERMACELL Estrich-Elementen eingesetzt werden? Welche FERMACELL Estrich-Elemente sind dafür geeignet?

Eigene sind spezielle Systeme, die für die Verwendung mit Trockenestrich vom Hersteller freigegeben sein müssen. In der Regel sind es Warmwasser-Heizungssysteme. Die Heizrohre verlaufen in Formplatten, z.B. aus Polystyrol. Außerdem gehören zum System Wärmeleitbleche, die für eine gleichmäßige Wärmeabgabe und -weiterleitung sorgen und eine vollflächige Auflage für die Estrich-Elemente bieten. Besonders geeignet ist das 25 mm dicke Estrich-Element ohne Dämmkaschierung (Art. 76241).



Wann können FERMACELL Estrich-Elemente in Verbindung mit elektrischen Fußbodenheizungen verwendet werden?

Elektrisch betriebene Heizsysteme, z.B. Heizdrähte im Kleberbett, sind aufgrund eventueller Wärmestaugefahr auf FERMACELL Estrich-Elementen nur bedingt geeignet. Diese Systeme sind nur nach Rücksprache mit dem Heizungshersteller einsetzbar.

Die Temperatur darf an allen Stellen 45 °C nicht überschreiten. Ein Wärmestau durch Abdeckung der Heizdrähte, z.B. durch Möblierung, Teppich mit Schaumstoffrücken, darf nicht auftreten.



Welche Trittschall-Maßnahmen sind auf Holzbalkendecken zu empfehlen?

- Erhöhung der flächenbezogenen Masse von Estrich z.B. mit dem FERMACELL Waben-Dämmssystem
- Entkopplung der Unterdecke von den Holzbalken z.B. durch federnde Abhängungen
- Hohlräumdämmung mit z.B. Mineralwolle im Bereich der Abhängung und zwischen den Holzbalken



Mit welchen Dämmstoffen ist welcher zusätzliche Höhenausgleich unter den FERMACELL Estrich-Elementen erreichbar?

Als Höhenausgleich lässt sich Hartschaum mit hoher Festigkeit einsetzen. Die zusätzliche Dämmung darf maximal in zwei Lagen eingebracht werden. Nähere Angaben befinden sich in der FERMACELL Estrich-Elemente Verarbeitungsanleitung.



Wie hoch darf die FERMACELL Ausgleichsschüttung eingebracht werden? Ist die Schüttung anschließend zu verdichten?

Die FERMACELL Ausgleichsschüttung wird in einer Höhe von mindesten 1 cm und maximal 10 cm im Wohnbereich eingebaut. Installationsleitungen können direkt überschüttet werden. Hierbei ist eine Überdeckung von mindestens 1 cm einzuhalten. Ein Nachverdichten ist nicht erforderlich. Wird das Estrich-Element mit Mineralwolle verwendet, muss ab 60 mm Schütt Höhe eine lastverteilende Platte, z.B. FERMACELL Ein-Mann-Platte 10 mm, zwischen Schüttung und Estrich-Element verlegt werden. In höher belasteten Bereichen wie Praxen, Schulen, öffentlichen Gebäuden sind Schütt Höhen über 60 mm zu vermeiden.

Gute Beratung

Fragen? Einfach im Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!



Tipp

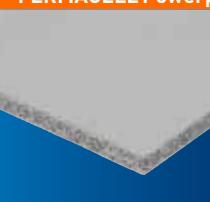
Mit Hilfe des „FERMACELL Bodenplaners“ lassen sich individuelle Bodensysteme empfehlungen erstellen:
www.bodenplaner.com



Nassraum



fermacell

FERMACELL Powerpanel H₂O	1250 x 1000 12,5 mm VE: 1 PaL. Art. 75052
 <p>Platten pro Palette: 50 Stk. = 62,5 m² Palettenmaß: 1250 x 1000 x 780 mm Gewicht: 850 kg</p> <p>Zementgebunden; für Nassräume im Innenbereich (Bäder, Sanitärräume und Wellnessbereiche)</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Fugenkleber greenline [Art. 79224] ■ Schrauben 3,9 x 35 [Art. 79120] <p>4 007548 004978</p>
FERMACELL Fugenkleber greenline	310 ml VE: 1 Stk. Art. 79224
 <p>Verbrauch: Verbrauch: ca. 20 ml/lfd. m Fuge bzw. 11 m² Fläche Kartuschenmaß: 50 x 235 x 50 mm</p> <p>Die ökologische Lösung! Kennzeichnungsfreier Klebstoff für die sichere Verklebung der FERMACELL Powerpanel H₂O</p>	<p>4 007548 014397</p>
FERMACELL Powerpanel H₂O Schrauben 3,9 x 35	500 Stk. VE: 1 Stk. Art. 79120
 <p>Verbrauch: ca. 20 Stk./m² Wand; 22 Stk./m² Decke Packungsmaß: 60 x 85 x 60 mm</p> <p>Zur speziellen Befestigung auf Holz- und Metallunterkonstruktionen</p>	<p>4 007548 005531</p>
FERMACELL Powerpanel Flächenspachtel	10 kg VE: 1 Stk. Art. 79074
 <p>Verbrauch: 1,2 kg/m² bei 1 mm Auftrag 1 kg mit 0,45 l Wasser anmischen Sackmaß: 350 x 200 x 100 mm</p> <p>Zementär; kunststoffvergütet; für hohe Qualitätsstufen bei Oberflächen im Innen- und Außenbereich</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Breitspachtel [Art. 79030] <p>4 007548 005142</p>
FERMACELL Powerpanel TE	1250 x 500 25 mm VE: 1 PaL. Art. 75070
 <p>Platten pro Palette: 60 Stk. = 37,5 m² Palettenmaß: 1250 x 1100 x 900 mm Gewicht: 963 kg</p> <p>Zementgebunden; für Nassräume im Fußbodenbereich (Bäder und Wellnessbereiche)</p>	<p>Benötigtes Zubehör:</p> <ul style="list-style-type: none"> ■ Estrich-Kleber greenline [Art. 79225] ■ Schrauben 3,5 x 23 [Art. 79130] <p>4 007548 005371</p>
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	1 kg VE: 1 Stk. Art. 79225
 <p>Verbrauch: ca. 10-12 m² Flaschenmaß: 100 x 320 x 100 mm</p> <p>Die ökologische Lösung! Kennzeichnungsfreier Klebstoff für die sichere Verklebung von greenline Estrich-Elementen im Wohn- und Bürobereich</p>	<p>4 007548 014403</p>
FERMACELL Powerpanel TE Schrauben 3,5 x 23	500 Stk. VE: 1 Stk. Art. 79130
 <p>Verbrauch: 20 Stk./m² Fußboden Packungsmaß: 100 x 130 x 100 mm</p> <p>Zur speziellen Verschraubung der Powerpanel TE (nach Kleberauftrag)</p>	<p>4 007548 005425</p>

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Nassraum



fermacell

FERMACELL Powerpanel TE Bodenablauf 0,5 m x 0,5 m	Größe: Aufbauhöhe:	500 x 500 x 35 mm 125 mm bei waagerechtem Anschluss	Benötigtes Zubehör: ■ Ablaufgarnitur [Art. 79137] senkrecht ■ Ablaufgarnitur [Art. 79136] waagerecht	VE: 1 Stk.	Art.75076
		Kraftschluss in Kombination mit Powerpanel TE; bodeneben, deshalb barrierefrei			4 007548 005982
FERMACELL Powerpanel TE Duschelement 1 m x 1 m	Größe: Aufbauhöhe:	1000 x 1000 x 35 mm 125 mm bei waagerechtem Anschluss	Benötigtes Zubehör: ■ Ablaufgarnitur [Art. 79137] senkrecht ■ Ablaufgarnitur [Art. 79136] waagerecht	VE: 1 Stk.	Art.75080
		Bodengleiches Duschelement für barrierefreie Bäder und Wellnessbereiche			4 007548 005999
FERMACELL Powerpanel TE Ablaufgarnitur senkrecht	Abmessung:	115 x 115 mm		VE: 1 Stk.	Art.79137
		Passend für Bodenablauf und Duschelement mit Edelstahlrost			4 007548 006026
FERMACELL Powerpanel TE Ablaufgarnitur waagerecht	Abmessung: Höhe	115 x 115 mm 90 mm		VE: 1 Stk.	Art.79136
		Passend für Bodenablauf und Duschelement mit Edelstahlrost			4 007548 006019
FERMACELL Flexkleber	Verbrauch: Sackmaß:	ca. 2,5 kg/m ² bei 6-er Zahnung, ca. 3 kg/m ² bei 8-er Zahnung 1 kg mit 0,28 l Wasser anmischen	25 kg	VE: 1 Stk.	Art.79114
		Mineralisch; kunststoffvergütet; für die Verlegung im Dünn- und Mittelbettverfahren		4 007548 005463	
FERMACELL Rollputz	Verbrauch: Eimermaß: diffusionsoffen	ca. 0,5 – 0,7 kg/m ² Auftrag	Benötigtes Zubehör: ■ Schwammroller [Art. 79170]	10 kg	VE: 1 Stk.
		Gebrauchsfertige, dekorative Endbeschichtung für eine Vielzahl von Untergründen		4 007548 014434	
FERMACELL Schwammroller	Rollermaß:	300 x 195 x 80 mm		180 mm	VE: 1 Stk.
		Zum optimalen Aufbringen und Strukturieren vom FERMACELL Rollputz		4 007548 014540	

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

fermacell



Verarbeitungsschritte Powerpanel H₂O: Nassraum-Trennwand



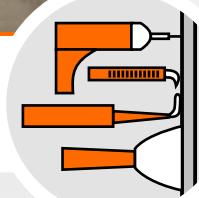
Unterkonstruktion aus Metall oder Holz in fachgerechter Weise montieren



Anschließend die Platten mit Powerpanel H₂O Schrauben im Abstand von 20 cm auf der Unterkonstruktion befestigen



FERMACELL Fugenkleber auf die Mitte der Plattenkante auftragen



Leicht zu verarbeiten:

Innenausbau mit FERMACELL leicht gemacht: Ritzen, brechen, sägen, hobeln, bohren, fräsen, schleifen – alles überhaupt kein Problem



Der herausgequollene Kleber wird nach Aushärtung abgestoßen. Die Klebenähte und Schraubköpfe anschließend verspachteln.

Materialbedarf

Werkzeugliste
■ Schrauber
■ Handkreissäge
■ Spachtel oder Putzkelle
■ Presspistole

Material	ca. Bedarf pro m ²
FERMACELL Powerpanel H ₂ O (1250 x 1000 x 12,5 mm)	0,8 Stk.
Traglattung bzw. Ständerwerk	3,2 m
FERMACELL Powerpanel H ₂ O Schrauben 3,9 x 35 mm	10 Stk./m ² Wand pro Seite 21 Stk./m ² Decke
FERMACELL Fugenkleber greenline für Klebefuge	35 ml
FERMACELL Fugenspachtel für Klebefuge	0,1 kg

Einsatzgebiete
Für Wände und Decken in Nassräumen mit dauerhafter und hoher Feuchtigkeit wie z.B. Bäder, Wellnessbereiche, Duschen.



Mit einem Prüfsiegel hat das Kölner eco-Umweltinstitut die hohe Umweltverträglichkeit von FERMACELL Produkten bestätigt

Die umweltverträglichen Eigenschaften von FERMACELL Gipsfaser-Platten bestätigt das Institut für Baubiologie mit der Verleihung des IBR-Prüfsiegels



Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Powerpanel TE



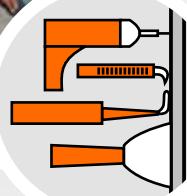
Randdämmstreifen verlegen



Für die erste Reihe den Falz abschneiden



Im Falzbereich der Elemente den FERMACELL Estrich-Kleber auftragen



Leicht zu verarbeiten:

Powerpanel TE wird auch im schleppenden Verband verlegt. Das spart Material. Kreuzfugen sind nicht zulässig.



Nächstes Element verlegen



Powerpanel TE Elemente im Stufenfalz mit FERMACELL Powerpanel TE Schrauben verbinden

Einsatzgebiete

Für Böden mit starker Feuchtebelastung wie z.B. Bäder, Wellnessbereiche.

Für den bodengleichen Einbau von Duschen gibt es die speziellen TE Duschelemente.



Ausgetretenen Estrich-Kleber nach dem Aushärten abstoßen



Bei Bedarf Stoßfugen und Verbindungsmittel mit FERMACELL Powerpanel Feinspachtel abspachteln

Materialbedarf

Werkzeugliste

- Handkreissäge
- Schrauber
- Spachtel

Material

	ca. Bedarf pro m ²
FERMACELL Powerpanel TE	1,6
FERMACELL Estrich-Kleber greenline	80-100 g
FERMACELL Powerpanel Feinspachtel	0,1 kg
FERMACELL Powerpanel TE Schrauben	20 Stk.

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Powerpanel TE Duschelement



Nachdem die Lage des Duschelements markiert ist, wird das Ablaufgehäuse gesetzt



Variante 1b:
Man zieht in Höhe der Oberkante des Ablaufgehäuses die gesamte Fläche mit der gebundenen Schüttung ab und setzt das Duschelement



Variante 1a:
In der Höhe der Oberkante des Ablaufgehäuses wird im Bereich des Duschelements die gebundene Schüttung abgezogen und das Duschelement gesetzt



Variante 1b:
Um auf die Höhe des Stufenfalzes vom Duschelement zu kommen, wird über die Fläche 10 mm dicker Dämmstoff (EPS DEO 150) verlegt



Variante 1a: Um das Duschelement wird in Höhe des überstehenden Falzes ein ca. 200 mm breiter Damm geschüttet – als Auflage für das Abziehen der restlichen Fläche



Sind die Powerpanel TE Fußbödenelemente verlegt, verklebt und verschraubt, wird die Fläche mit FERMACELL Voranstrich eingestrichen und in den Anschlussbereichen das Abdichtungssystem eingesetzt

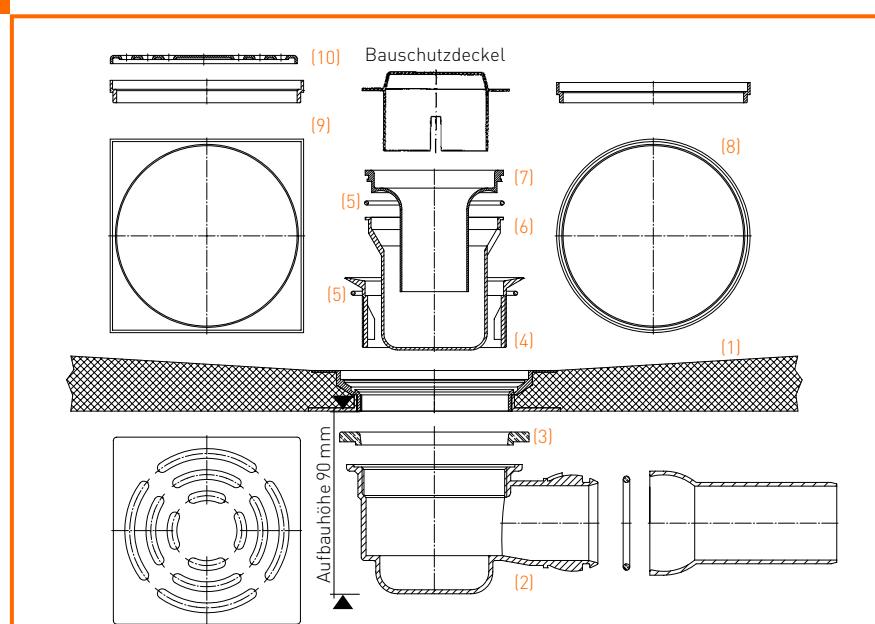
Der Verpackungsdeckel dient zugleich als Schablone, mit der die Lage des Powerpanel Duschelements – Außenumriss und Ablauföffnung – angezeichnet werden kann.

Jetzt wird das Ablaufgehäuse (2) an die markierte Ablauföffnung gesetzt und per Schelle mit dem Abflussrohr verbunden. Dabei muss die Oberkante des Gehäuses 35 mm unter dem fertigen Estrichniveau liegen. Um das Gehäuse herum wird vorübergehend ein Stück Randdämmstreifen gelegt.

Je nach Variante (siehe Seite 35) wird auf die gesamte Fläche oder im Bereich des Duschelementes die FERMACELL Gebundene Schüttung in Höhe der Oberkante des Ablaufgehäuses eingebracht. Nach Austrocknung (ca. 24 Stunden) wird das Duschelement gesetzt. Vorher kann zu Korrekturzwecken der Randdämmstreifen des Gehäuses entfernt und es muss die Dichtung (3) auf den Gehäuserand gelegt werden.

Um das Duschelement mit dem Ablaufgehäuse (2) zu verbinden, wird nach Einlegen des O-Ringes (5) das Brausetassen-Schraubventil (4) mit Hilfe des Bauschutzdeckels von oben in das Ablaufgehäuse eingeschraubt und festgezogen. Der Bauschutzdeckel sollte dann bis zum Abschluss der Fliesenarbeiten in der Öffnung verbleiben.

- (1) Bodenablauf-Element
- (2) Ablaufgehäuse
- (3) Dichtung
- (4) Brausetassen-Schraubventil
- (5) O-Ring
- (6) Duscheinsatz
- (7) Geruchsverschluss
- (8) Aufstockelement für runden Rost Ø 115 mm, Kunststoffrahmen
- (9) Kunststoffrahmen zu Rost 115 x 115 mm
- (10) Edelstahl-Rost 115 x 115 x 1,5 mm



Ablaufgarnitur

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell®

Variante 1a:

Hierbei wird auf Ebene des überstehenden Falzes des Duschelementes ein ca. 200 mm breiter Damm um das Element mit der gebundenen Schüttung erstellt. Darauf kann das Abziehen der restlichen Fläche nach ca. 6 Stunden Trockenzeit erfolgen. Nach Austrocknung der gebundenen Schüttung (ca. 24 Stunden) werden die Powerpanel TE Fußboden-Elemente verlegt. Dabei werden die zugeschnittenen Elemente mit dem Duschelement über den überstehenden Falz ohne Fuge verklebt und verschraubt bzw. verklammert.

Variante 1b:

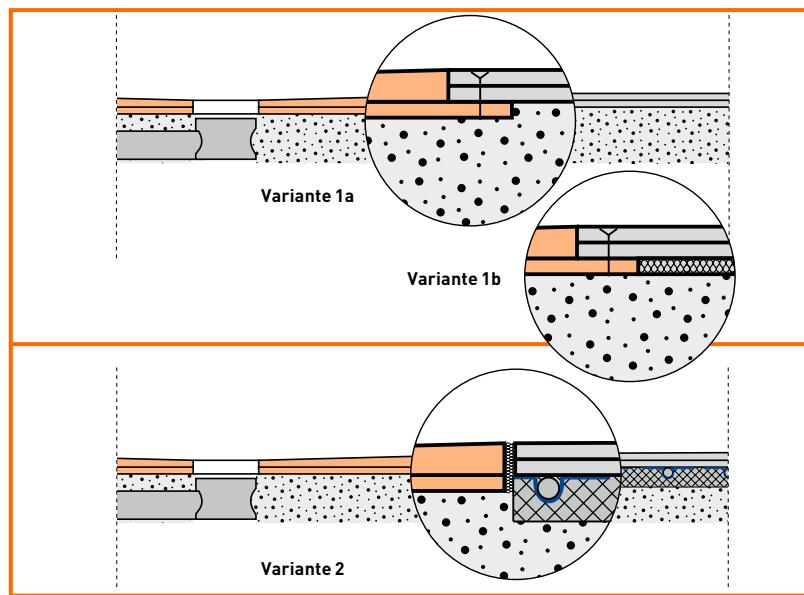
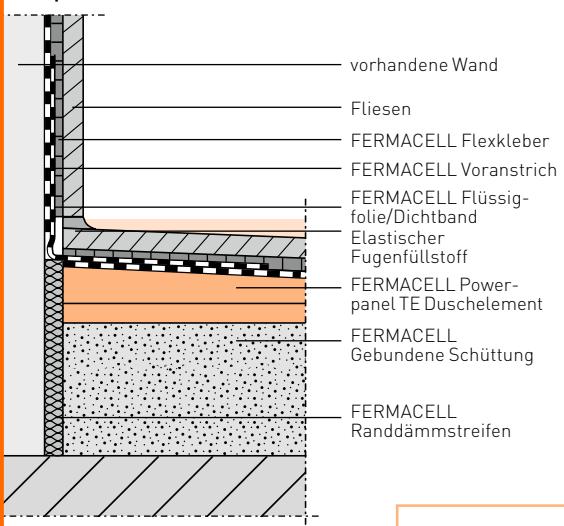
Bei dieser Variante wird nach dem Setzen des Ablaufgehäuses die gesamte Fläche auf Höhe der Oberkante des Gehäuses mit der gebundenen Schüttung abgezogen. Nach Austrocknung (ca. 24 Stunden) und nach dem Verlegen des Duschelementes wird die restliche Fläche mit 10 mm dicken Dämmstoffplatten (EPS DEO 150) belegt, sodass eine einheitliche Ebene mit dem Stufenfalz des Duschelementes entsteht. Darauf werden dann, wie in Variante 1a beschrieben, die Powerpanel TE Fußboden-Elemente verlegt.

Variante 2:

Sie kommt zum Einsatz, wenn an das Duschelement anschließend z. B. ein Powerpanel TE Trockenestrich mit Fußbodenheizung oder auch ein anderer Estrich, wie z.B. ein Zementestrich, verlegt werden soll. Hierbei werden beide Flächen durch eine Bewegungsfuge getrennt. Dazu werden die im Randbereich überstehenden Falze des Duschelementes abgesägt, und es wird zwischen den Flächen ein Randdämmstreifen angeordnet. Der Fugenbereich wird mit FERMACELL Flüssigfolie und FERMACELL Dichtband abgedichtet und erhält bei der Verfliesung ein Bewegungsprofil. Die weiteren Arbeitsabläufe sind bei beiden Varianten identisch. Auf die Bodenflächen wird der FERMACELL Voranstrich aufgetragen. Jetzt streicht man die Anschlussstellen um das Duschelement sowie die Wandanschlüsse mit FERMACELL Flüssigfolie ein. In die noch feuchte Flüssigfolie bettet man das FERMACELL Dichtband ein und überstreicht die Bereiche noch einmal.

Vor der Verfliesung wird der Kunststoffrahmen (9) über dem Ablauf auf dem Duschelement mit Silikon oder Fliesenkleber fixiert. Dabei kann die Höhe mit dem Aufstockelement (8) an dickere Fliesen angeglichen werden. Nach Abschluss aller Arbeiten wird der Bauschutzdeckel entfernt und der Duscheinsatz (6) sowie der Geruchsverschluss (7) eingesetzt. Den Abschluss bildet das Edelstahlrost (10).

Beispiel: Wand – Fußbodenanschluss



Abdichtungssystem



fermacell®

FERMACELL Tiefengrund		1 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79166
	<p>Verbrauch: ca. 100 – 200 g/m², je nach Untergrund und Verdünnung</p> <p>Flaschenmaß: 90 x 220 x 70 mm</p>			 4 007548 014410
Zur Grundierung, als Haftbrücke und Porenverschluss vor dem Verfliesen				
FERMACELL Flüssigfolie		5 kg	VE: 1 Stk.	Art. 79071
	<p>Verbrauch: ca. 800 – 1200 g/m²</p> <p>Eimermaß: 260 x 170 x 180 mm</p>			 4 007548 005081
Zur Abdichtung von senkrechten und waagerechten Flächen unter Belägen im Sanitärbereich				
FERMACELL Dichtband		5 m	VE: 1 Stk.	Art. 79069
	<p>Rolle: 5 m lang, 12 cm breit</p> <p>Kartonmaß: 150 x 120 x 120 mm</p>			 4 007548 005067
Zur Eckausbildung und Überbrückung von Fugen und Anschläßen; wird in die Flüssigfolie eingelegt				
FERMACELL Wanddichtmanschette		2 Stk./Pack.	VE: Karton 5 x 2 Stk.	Art. 79068
	<p>Verbrauch: 1 Stk. je Rohrdurchführung</p> <p>Beutelmaß: 120 x 120 x 5 mm</p>			 4 007548 005104
Zum dauerhaften Abdichten von Rohrdurchführungen bei Dusch- und Wannenarmaturen; wird in die Flüssigfolie eingelegt				
FERMACELL Außenecken		2 Stk./Beutel	VE: 2 Stk./ Pack	Art. 79138
	<p>Verbrauch: 1 Stk. je Ecke</p> <p>Beutelmaß: 120 x 120 x 5 mm</p>			 4 007548 014854
Zum dauerhaften Abdichten von Ecken, wird in Flüssigfolie eingelegt				
FERMACELL Innenecken		2 Stk./Beutel	VE: 2 Stk./ Pack	Art. 79139
	<p>Verbrauch: 1 Stk. je Ecke</p> <p>Beutelmaß: 120 x 120 x 5 mm</p>			 4 007548 014861
Zum dauerhaften Abdichten von Ecken, wird in Flüssigfolie eingelegt				

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte



fermacell

Verarbeitungsschritte Abdichtung



Die Wände mit FERMACELL Platten beplanken, verschrauben und verfügen, wie im Bereich „Arbeitsschritte Trennwand“ beschrieben.



Mit Farbroller den hellblauen FERMACELL Tiefengrund ganzflächig auftragen.



Eck- und Kantenausbildungen mit FERMACELL Flüssigfolie einstreichen, dann das FERMACELL Dichtband einlegen.



Perfektes System

Das FERMACELL Abdichtungssystem enthält folgende aufeinander abgestimmte Komponenten:

- FERMACELL Tiefengrund
- FERMACELL Flüssigfolie
- FERMACELL Dichtband
- FERMACELL Dichtmanschette/Dichtecke
- FERMACELL Flexkleber



Anschließend nochmals die Nähte mit FERMACELL Flüssigfolie überstreichen.



Bei dem Wasser beanspruchten Bereich die Flächen komplett mit FERMACELL Flüssigfolie überstreichen.



Wanddichtmanschette in die feuchte FERMACELL Flüssigfolie einbetten und im zweiten Arbeitsgang überstreichen

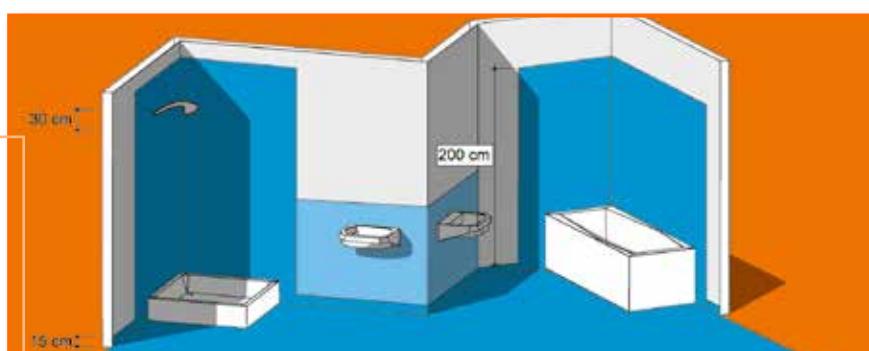
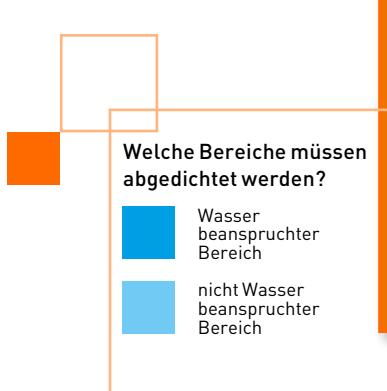


Nach Austrocknen mit dem Finish (z.B. Verfliesen im Dünnbettverfahren) beginnen.

Materialbedarf

Werkzeugliste
■ Farbroller
■ Hezkörperpinsel

Material	ca. Bedarf pro m ²
Tiefengrund	100–200 g
Flüssigfolie (2 – 3 Schichten)	0,8–1,2 kg
Wanddichtmanschette je Rohrdurchführung	1 Stk.
Dichtband je lfm. Anschlussfuge	1 m



Selber bauen mit dem Massivbaustoff

YTONG



Optimaler Wärmedämmwert

Porenbeton in Markenqualität:

Ytong besteht aus Quarzsand, Kalk, Zement und Wasser. Millionen kleiner Luftporen machen den Massivbaustoff einzigartig. Ytong vereint in sich die Vorteile von Stein und Holz:

- überragende Wärmedämmung
- hohe Druckfestigkeit
- gute Schalldämmung
- sehr guter Brandschutz
- hohe Wärmespeicherkapazität
- ökologisch
- leichte Ver- und Bearbeitung
- Behaglichkeit beim Wohnen
- hohe Wertbeständigkeit

Optimaler Wärmedämmwert

Die „Luftpolster“ in Ytong sorgen im Sommer wie im Winter für angenehmes Raumklima und optimale Wärmedämmung.

Optimaler Brandschutz

Von Natur aus ohne Mehrkosten und zusätzliche Brandschutzeinrichtungen.



Optimaler Schallschutz

Ytong hält den Schall nicht nur fern, sondern dämpft ihn auch in sich selbst.

Optimale Verarbeitung

Durch sein geringes Gewicht und die leichte Bearbeitbarkeit kann Ytong sehr vielseitig eingesetzt werden.



Optimale Verarbeitung



Optimaler Schallschutz



Optimaler Brandschutz



Platten und Blöcke

YTONG®



Ytong Planbauplatte		599 x 199	50 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90005
	Gewicht: Verbrauch: Platten pro Palette: Palettenmaß:	1101 kg ca. 9 Steine/m ² 240 Stk. = 28,80 m ² 800 x 1725 x 1200 mm			
	Benötigtes Zubehör:				
	■ Dünnbettmörtel 0,8 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525)				
	■ Mauerverbinder (Art. 90740)				
	■ Fliesengrund (Art. 90602)				
	■ Füllmörtel (Art. 90503/90512)				
Ideal zum Abmauern von Badewannen, Duschtassen und Nischen					

Ytong Planbauplatte		599 x 199	75 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90007
	Gewicht: Verbrauch: Platten pro Palette: Palettenmaß:	1101 kg ca. 9 Steine/m ² 160 Stk. = 19,20 m ² 800 x 1650 x 1200 mm			
	Benötigtes Zubehör:				
	■ Dünnbettmörtel 1,2 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525)				
	■ Mauerverbinder (Art. 90740)				
	■ Fliesengrund (Art. 90602)				
	■ Füllmörtel (Art. 90503/90512)				
Ideal zum Abmauern von Badewannen, Duschtassen und Nischen					

Ytong Planbauplatte		599 x 199	100 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90010
	Gewicht: Verbrauch: Platten pro Palette: Palettenmaß:	1101 kg ca. 9 Steine/m ² 120 Stk. = 14,40 m ² 800 x 1650 x 1200 mm			
	Benötigtes Zubehör:				
	■ Dünnbettmörtel 1,5 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525)				
	■ Mauerverbinder (Art. 90740)				
	■ Fliesengrund (Art. 90602)				
	■ Flachsturz (Art. 90410)				
	■ Füllmörtel (Art. 90503/90512)				
Ideal zum Abmauern von Badewannen, Nischen und Blendwänden im Innenbereich					

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Platten und Blöcke



YTONG®

Ytong Planblock	599 x 199 115 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90011
Gewicht: 1097 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 104 Stk. = 12,48 m ² Palettenmaß: 800 x 1650 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 1,85 kg/m ² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611] ■ Flachsturz [Art. 90411] ■ Füllmörtel [Art. 90503/90512]	4 017401 011272	
Ideal zum Mauern von Trennwänden im Innenbereich			
Ytong Planblock	599 x 199 150 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90015
Gewicht: 1101 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 80 Stk. = 9,60 m ² Palettenmaß: 800 x 1650 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 2,3 kg/m ² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611] ■ Flachsturz [Art. 90411] ■ Füllmörtel [Art. 90503/90512]	4 017401 018325	
Ideal zum Mauern von tragenden Trennwänden im Innenbereich mit integriertem Schallschutz			
Ytong Planblock	599 x 199 175 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90017
Gewicht: 850 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 64 Stk. = 7,68 m ² Palettenmaß: 800 x 1550 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 2,75 kg/m ² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611] ■ Flachsturz [Art. 90411] ■ Füllmörtel [Art. 90503/90512]	4 017401 011296	
Ideal zum Mauern von Wänden im Innen- und Außenbereich			

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Platten und Blöcke

YTONG®



Ytong Planblock		599 x 199	200 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90020
	Gewicht: 720 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 56 Stk. = 6,72 m ² Palettenmaß: 800 x 1550 x 1200 mm				
	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 3,1 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525) ■ Füllmörtel (Art. 90503/90512) ■ Feinbeschichtung (Art. 90610/90611) ■ Mauerverbinde (Art. 90740) ■ Sturz auf Nachfrage				
	Ideal zum Mauern von Wänden im Innen- und Außenbereich mit integriertem Wärmeschutz				
	Gewicht: 740 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 48 Stk. = 5,76 m ² Palettenmaß: 800 x 1590 x 1200 mm	599 x 199	240 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90024
	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 3,85 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525) ■ Füllmörtel (Art. 90503/90512) ■ Feinbeschichtung (Art. 90610/90611) ■ 2x Flachsturz (Art. 90411) ■ Mauerverbinde (Art. 90740)				
	Ideal zum Mauern von Wänden im Innen- und Außenbereich mit integriertem Wärmeschutz				
	Gewicht: 780 kg Verbrauch: ca. 9 Steine/m ² Blöcke pro Palette: 40 Stk. = 4,80 m ² Palettenmaß: 800 x 1650 x 1200 mm	599 x 199	300 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90030
	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 4,8 kg/m ² (Art. 90502/90505/90510/90525) ■ Füllmörtel (Art. 90503/90512) ■ Feinbeschichtung (Art. 90610/90611) ■ Mauerverbinde (Art. 90740) ■ Flachsturz auf Nachfrage, siehe Hinweise S. 45				
	Ideal zum Mauern von Wänden im Außenbereich mit integriertem Wärmeschutz				

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Ausbaupakete

YTONG®



Ytong Ausbauplatte	574 x 249 50 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90205
	Gewicht: 922 kg Verbrauch: ca. 7 Steine/m² Pro Palette: 42 Pakete à 4 Platten = 1,20 m³ Palettenmaß: 800 x 1700 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 0,8 kg/m² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611]	 4 017401 012101
	Handverlesene Qualität für anspruchsvolle Kunden		
Ytong Planbauplatte	574 x 249 75 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90207
	Gewicht: 993 kg Verbrauch: ca. 7 Steine/m² Pro Palette: 30 Pakete à 4 Platten = 1,286 m³ Palettenmaß: 800 x 1790 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 1,2 kg/m² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611]	 4 017401 012118
	Ideal zum Abmauern von Badewannen, Duschtassen und Nischen		
Ytong Planbauplatte	574 x 249 100 mm	VE: 1 Pal.	Art. 90210
	Gewicht: 993 kg Verbrauch: ca. 7 Steine/m² Pro Palette: 30 Pakete à 3 Platten = 1,286 m³ Palettenmaß: 800 x 1790 x 1200 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Dünnbettmörtel 1,5 kg/m² [Art. 90502/90505/90510/90525] ■ Mauerverbinder [Art. 90740] ■ Feinbeschichtung [Art. 90610/90611]	 4 017401 011678
	Ideal zum Abmauern von Badewannen, Duschtassen und Nischen		

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Segmentsteine

YTONG®



Ytong Segmentstein		200 x 100	30°	VE: 1 Stk.	Art. 90220
	Gewicht: 100 kg Steine pro Palette: 14 Stk. Gewicht pro Stein: 6 kg				 4 007548 009409
	Ideal für kreatives Gestalten von Möbeln, Blendwänden und Inneneinrichtungen				
	Gewicht: 80 kg Steine pro Palette: 12 Stk. Gewicht pro Stein: 4,8 kg	200 x 100	60°	VE: 1 Stk.	Art. 90221
	Ideal für kreatives Gestalten von Möbeln, Blendwänden und Inneneinrichtungen				
	Gewicht: 100 kg Steine pro Palette: 18 Stk. Gewicht pro Stein: 4,5 kg	200 x 100	90°	VE: 1 Stk.	Art. 90222
	Ideal für kreatives Gestalten von Möbeln, Blendwänden und Inneneinrichtungen				
	Benötigtes Zubehör: <ul style="list-style-type: none"> ■ Dünnbettmörtel 1,2 kg/m² (Art. 90502/90505/90510/90525) ■ Mauerverbinder (Art. 90740) ■ Fliesengrund (Art. 90602) ■ Füllmörtel (Art. 90503/90512) 				

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Zubehör

YTONG®



Ytong Flachsturz NT	100 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90410
	Gewicht: 11,4 kg		
	Sturzmaß: 1300 x 100 x 115 mm		
	Auflagertiefe je Seite mind. 115 mm		
Zur vollflächigen Übermauerung von Maueröffnungen ab 10er Wanddicke im nicht tragenden Innenbereich			

4 007548 009195

Ytong Flachsturz	125 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90411
	Gewicht: 14,3 kg		
	Sturzmaß: 1300 x 125 x 115 mm		
	Auflagertiefe je Seite mind. 200 mm		
Zur Übermauerung von Maueröffnungen mit 11,5er Wanddicke im Innen- und Außenbereich. Verarbeitungshinweise beachten			

Andere Ytong Flachsturzmaße erfragen Sie bitte bei Ihrem zuständigen Gebietsleiter.

Ytong Dünnbettmörtel weiß	2 kg	VE: 8 Stk.	Art. 90502
	Verbrauch: Reichweite nach Wanddicke		
	Beutelmaß: 100 x 180 x 80 mm		
Abgestimmt, um Ytong Planbauplatten sowie Planblöcke miteinander im Dünnbettverfahren zu verbinden; ideal für Kleinstarbeiten			

4 017401 071559

Ytong Dünnbettmörtel weiß	5 kg	VE: 4 Stk.	Art. 90505
	Verbrauch: Reichweite nach Wanddicke		
	Beutelmaß: 120 x 200 x 100 mm		
Abgestimmt, um Ytong Planbauplatten sowie Planblöcke miteinander im Dünnbettverfahren zu verbinden			

4 017401 071528

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Zubehör



YTONG®

Ytong Dünnbettmörtel weiß	10 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90510
	Verbrauch: Reichweite nach Wanddicke Sackmaß: 180 x 250 x 120 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Plankelle [Art. 90716/90718] ■ Mörtelrührer [Art. 90707]	 4 017401 071535
Abgestimmt, um Ytong Planbauplatten sowie Planblöcke miteinander im Dünnbettverfahren zu verbinden			
Ytong Dünnbettmörtel weiß	25 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90525
	Verbrauch: Reichweite nach Wanddicke Sackmaß: 280 x 450 x 100 mm	Benötigtes Zubehör: ■ Plankelle [Art. 90716/90718] ■ Mörtelrührer [Art. 90707]	 4 017401 072570
Abgestimmt, um Ytong Planbauplatten sowie Planblöcke miteinander im Dünnbettverfahren zu verbinden ; Großgebinde			
Ytong Fliesengrund	2,5 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90602
	Verbrauch: 1 Eimer reicht für ca. 12 m ² Eimermaß: Ø 196 mm, Höhe: 140 mm		 4 007548 009805
Abgestimmte Aufbrennsperre zum direkten Belegen mit Fliesen			
Ytong Feinbeschichtung naturweiß	10 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90610
	Verbrauch: 1 Sack reicht für ca. 4 m ² Sackmaß: 180 x 250 x 120 mm		 4 017401 152005
Preiswerte Alternativen zu anderen Beschichtungssystemen; zu verarbeiten ohne Grundierung; streich- und spachtelfähig, diffusionsoffen			

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Zubehör

YTONG®



Ytong Mauerverbinder V4A	300 mm	VE: 50 Stk.	Art. 90740
	Zu verwenden in mindestens jeder 2. Lage Verbindermaß: 30 x 300 x 1 mm		 4 008940 113602
	Für den Ansatz an anschließenden Mauerwerkswänden in Stumpfstoßtechnik ohne Verzahnung des Mauerwerks		
Ytong Füllmörtel	3 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90503
	Verbrauch: Reichweite nach Bedarf Sackmaß: 140 x 270 x 70 mm		 4 007548 008730
	Einfach auffüllen und glatt abziehen. Ideal zur Ausbesserung von Kabelschlitzten, Grifftaschen und Ausbrüchen von Porenbeton. Angepasste Wärmeleitfähigkeit, spannungsarm, rissfrei und modellierbar		
Ytong Füllmörtel	12,5 kg	VE: 1 Stk.	Art. 90512
	Verbrauch: Reichweite nach Bedarf Sackmaß: 400 x 410 x 120 mm		 4 007548 007788
	Einfach auffüllen und glatt abziehen. Ideal zur Ausbesserung von Kabelschlitzten, Grifftaschen und Ausbrüchen von Porenbeton. Angepasste Wärmeleitfähigkeit, spannungsarm, rissfrei und modellierbar		
Ytong Plankelle	50 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90716
	 4 017401 030273		
Ytong Plankelle	100 mm	VE: 1 Stk.	Art. 90718
	 4 017401 030297		
Ytong Kunststoff-Schleifbrett	VE: 1 Stk.	Art. 92021	
	 5 907798 303212		

Weiteres Werkzeug und Zubehör finden Sie unter www.ytong-werkzeugshop.de

Hinweise und Verarbeitungsschritte

YTONG®



Verarbeitung/Bearbeitung

Dünnbettmörtel



Nach Verpackungsangaben im sauberen Wasser mit Rührquirl anmischen und mit Plankelle ca. 1-2 mm dick vollflächig auftragen.

Wandanschlüsse



Bei Innenwänden werden alle 40 cm Wandhöhe Mauerverbinder als Anschlüsse eingesetzt.



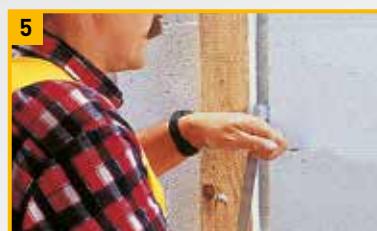
Alternativ kann die Verbindung zu nicht tragenden Innenwänden auch mit Montageschaum ausgeführt werden.

Zuschnitte



Passstücke werden problemlos mit der Leichtbetonsäge und dem Sägewinkel zugeschnitten. Unebenheiten mit dem Schleifbrett oder der Raspel beseitigen.

Leitungsschlitz



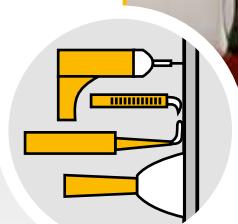
Schlitz für Versorgungsleitungen werden mit einem Schlitzkratzer je nach notwendiger Tiefe in den Ytong Stein eingeritzt.



Löcher für die Schalter und Steckdosen werden mit Vorsätzen für die Bohrmaschine rundgebohrt.

Leicht zu verarbeiten:

Nutzen Sie für das Verarbeiten das original Ytong Werkzeug! Heute bestellt, morgen geliefert unter www.ytong-werkzeugshop.de



Hinweise und Verarbeitungsschritte

YTONG®



Verarbeitung Innenwand

Erste Lage



Nachdem der Verlauf der nicht tragenden Innenwand genau an der Wand und Fußboden aufgezeichnet ist (Türdurchgänge nicht vergessen!), wird

Wandanschlüsse



die erste Lage in Dünnbettmörtel gesetzt. Von einer Wand immer erst die beiden Endsteine setzen. Dann wird eine Mauerschnur gespannt, nach der die



anderen Steine exakt gesetzt werden. Eine Stoßfugenvermörtelung entfällt nur beim Nut- und Federsystem.

Ausrichten



Per Wasserwaage und Gummihammer werden die Steine horizontal und vertikal ausgerichtet.



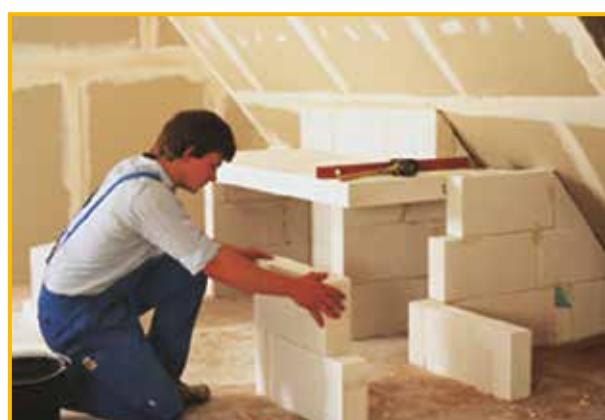
Unebenheiten mit dem Schleifbrett oder der Raspel ebnen.

Stürze für Türen



Zur Überdeckung wird über der Tür ein Ytong Flachsturz eingesetzt. Die erforderliche Mindestauflagentiefe ist zu beachten.

Dachgeschoß



Werden Ytong Steine auf einer Holzbalkendecke verlegt, sollte man eine Sperrfolie verlegen und darauf ein ca. 2 cm dickes Mörtelbett (MG III) ausbringen, worin die Steine eingebettet werden. Die Anschlüsse an Holzbalken und Decke sind gleitend auszubilden, also mit Trennstreifen versehen und dauerelastisch verfügt.

Zur Vermeidung von Rissen empfehlen wir, in der ersten, zweiten, vierten und sechsten Lagerfuge ein Glasfasergewebe als Bewehrung einzulegen.



Hinweise und Verarbeitungsschritte

YTONG



Verarbeitung

Sanitärbereich



Die Verarbeitung erfolgt wieder nach genau vorgezeichneten Verläufen.



Passgenaue Stücke können schnell und problemlos hergestellt werden.

Fachwerk



Da Ytong so leicht zu bearbeiten ist, eignet sich das Material besonders für das Ausfachen alter sowie neuer Gefache. Zwischen den verschiedenen Materialien Holz und Porenbeton wird eine Dreiecksleiste befestigt. Anschließend kommen die passgenauen Ytong Steine zwischen die Balken und werden mit Dünnbettmörtel vermortelt.

Verputzen



Als Innenputz eignen sich einlagige Fertigputze z.B. Glätputz. Mit Aufzieher in ca. 3–5 mm Schichtdicke auftragen und mit Richtscheit ebenen. Per Filzbrett oder Schwammscheite unter Annässen abfilzen und anschließend glätten.

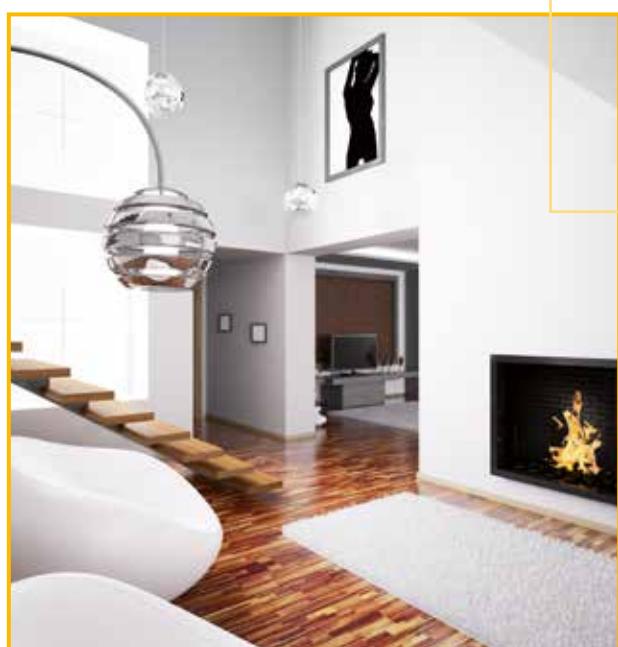
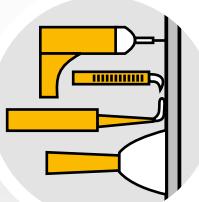
Verfliesen



Fläche mit scharfem Besen abfegen. Fliesenkleber direkt auf Ytong aufbringen (Dünnbettverfahren), durchkämmen und Fliesen kleben. Flex(ible) Fliesenkleber verwenden!



Holzlatte als Unterkonstruktion mit langen feuerverzinkten Vierkanträgeln in Ytong befestigen. Anschließend werden die Bretter auf die Unterkonstruktion aufgebracht.



Leicht zu verarbeiten:

Feinbeschichtungen können direkt auf Ytong aufgebracht werden und je nach Werkzeug und gewünschtem Bild strukturiert werden.

Feinbeschichtungen





Verarbeitung Segmentsteine

Erste Lage



Nach Anzeichnen des Verlaufs der nicht tragenden Abmauerung die erste Lage in Dünnbettmörtel oder einem Schienensystem ausrichten



Stoß- und Lagerfugen sind stets zu vermörteln



Das Einsetzen des Segmentsteins erfolgt wie in Bild 1 beschrieben und wird horizontal und vertikal ausgerichtet

Zuschritte



Den Segmentstein mittels eines Armierungsbandes fixieren, das in die Lagerfuge eingelegt wird

Leitungsschlitz



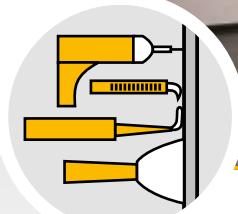
Die Fixierung muss unbedingt in jeder Lagerfuge wiederholt werden; Wandanschlüsse mit Mauerverbinder alle 40 cm Mauerhöhe oder mit Montageschaum ausführen



Bei der Beschichtung der Oberfläche empfehlen wir Ytong Feinbeschichtung. Kreuzfugen sind vorher zu armieren

Leicht zu verarbeiten:

Kreative Ideen sind mit Ytong leicht umzusetzen, weil die Steine so leicht zu bearbeiten sind.



Die häufigsten Fragen zu Ytong

YTONG



?	Darf der Kunde Ytong Porenbeton mit Fliesenkleber zusammenfügen?	Nein, sonst erlischt der Garantieanspruch.		
?	Ist Ytong brennbar?	Nein, ab 7,5 cm Wanddicke ist der Brandschutzwert F 90-A; als Brandwand ab 24 cm Dicke bei vermörtelter Stoßfuge mit Dünnbettmörtel einsetzbar.		
?	Wie muss ein Wandanschluss einer 10er bzw. 11,5er Trennwand gearbeitet sein?	Mit Ytong Maueranker und dauerelastischer Verbindung.		
?	Erfüllen die Ytong Planblöcke die Anforderungen der Energieeinsparverordnung?	Ja, die Wärmeleitzahlen von 0,08 bis 0,12 W/(mK) erfüllen sie vollkommen. Ytong ist somit bester massiver Wandbaustoff.		
?	Was versteht man bei Ytong unter PP2, PP4 oder PP6?	Die Angaben geben Auskunft über die Tragfähigkeit eines Steins. Hohe Zahlen bedeuten tragfähigere Steine, niedrigere Zahlen stehen für tragende Steine mit besseren Wärmedämmeigenschaften.		
Festigkeitsklasse	PP 2	PP 4	PP 6	Dimension
Rohdichteklasse	0,40	0,55	0,65	–
Mittelwert der Steindruckfestigkeit	> 2,5	> 5,0	> 7,5	N/mm ²
Rechenwert der Wärmeleitfähigkeit	0,10	0,14	0,16/ 0,18	W/(mK)
Rechenwert der Eigenlasten	5,0	6,5	7,5	kN/m ³
Grundwert der zulässigen Druckspannung	0,6	1,1	1,5	MN/m ²

?

Welche Eigenschaften des Ytong Steines schätzt gerade der Heimwerker bei der Sanierung und Modernisierung seines Hauses bzw. seiner Wohnung besonders?

?

Was ist die Ursache für die ausgezeichnete Wärmedämmung der Ytong Steine?

?

Welche Parameter im Schallschutz erfüllt Ytong?

?

Wie druckfest ist Ytong?

?

Ist Ytong ein ökologischer Baustoff?

?

Gewähren Ytong Wände ein gutes Raumklima?



Gute Beratung

Fragen? Einfach im Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!



Der Kalksandstein – „Masche mit Klasse“

silka®



Materialbedarf



Mehr Raum

Mehr Wohnfläche durch schlanke Wände bei gleichzeitig hoher Tragfähigkeit.

Wirtschaftlich

Kostengünstig in der Anschaffung und rationell in der Verarbeitung.

Intelligent

Erleichterte Folgearbeiten durch maßgenaue Steine.

Einfach

Leichte und schnelle Verarbeitung.

Sicher

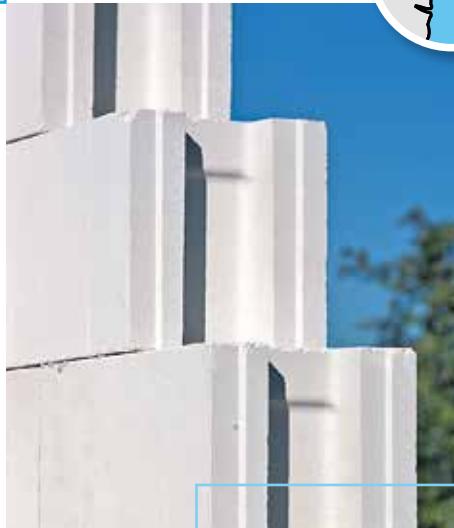
Exzellenter Brandschutz durch hohe Feuerwiderstandsfähigkeit.

Ruhig

Kalksandstein, die Nummer 1 in Sachen Schallschutz.

Unbelastet

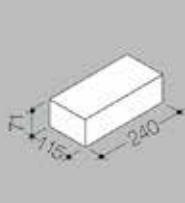
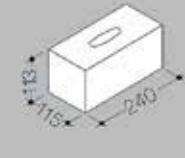
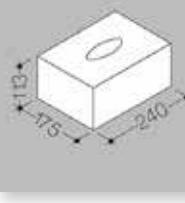
Herstellung ohne chemische oder toxische Zusätze, frei von Allergie auslösenden Substanzen.



Kalksandstein



silka®

Silka Kalksandstein	20 - 2,0 NF	VE: 1 Pal.	Art. 91020
	Gewicht: 829 kg Verbrauch: ca. 48 Stk./m ² Steine pro Palette: 300 Stk. Palettenmaß: 960 x 800 x 1200 mm Wanddicke: 11,5 cm	Benötigtes Zubehör: ■ Normalmörtel 24 l/m ² *	 4 007548 007009
Silka Kalksand-Lochstein	12 - 1,4 2 DF	VE: 1 Pal.	Art. 91021
	Gewicht: 864 kg Verbrauch: ca. 32 Stk./m ² Steine pro Palette: 240 Stk. Palettenmaß: 960 x 800 x 1200 mm Wanddicke: 11,5 cm	Benötigtes Zubehör: ■ Normalmörtel 17 l/m ² *	 4 007548 007016
Silka Kalksand-Lochstein	12 - 1,4 3 DF	VE: 1 Pal.	Art. 91022
	Gewicht: 650 kg Verbrauch: ca. 32 Stk./m ² Steine pro Palette: 144 Stk. Palettenmaß: 960 x 800 x 1200 mm Wanddicke: 17,5 cm	Benötigtes Zubehör: ■ Normalmörtel 26 l/m ² *	 4 007548 007023
Ideal für alle Wände und Ausmauerungen			

Bei den Abbildungen handelt es sich um Systemskizzen.

* Je nach Baustelle sind Mörtelverluste hinzu zu rechnen.

** Die angegebenen Werte sind durchschnittliche Verbrauchswerte ohne Stoßfugenvermörtelung üblicher Baustellen bei Mörtelauftrag mit einem Mörtelschlitten. Je nach Baustelle sind Mörtelverluste hinzu zu rechnen.

Kalksandstein



silka®

Silka Kalksand-Lochstein	12 - 1,4 5 DF	VE: 1 PaL.	Art. 91005
Gewicht: 829 kg			
Verbrauch: ca. 26 Stk./m ² bei 24 cm Wanddicke, ca. 32 Stk./m ² bei 30 cm Wanddicke			
Steine pro Palette: 64 Stk.	Benötigtes Zubehör:		
Palettenmaß: 960 x 600 x 1010 mm	■ Normalmörtel 34 l/m ²		
Wanddicke: 24/30 cm	bei 24 cm Wanddicke *		
Ideal für alle Wände und Ausmauerungen			

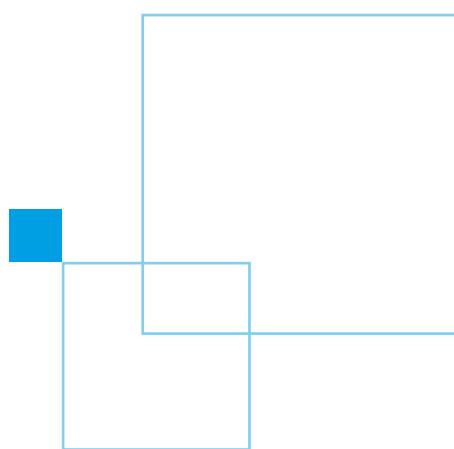
Silka Kalksand-Lochstein	12 - 1,4 6 DF	VE: 1 PaL.	Art. 91006
Gewicht: 685 kg			
Verbrauch: ca. 16 Stk./m ²	Benötigtes Zubehör:		
Steine pro Palette: 48 Stk.	■ Dünnbettmörtel 2,6 kg/m ²		
Palettenmaß: 1000 x 525 x 1070 mm	[Art. 91510] **		
Wanddicke: 17,5 cm			
Ideal für alle Wände und Ausmauerungen			

Silka Kalksand-Lochstein	12 - 1,4 8 DF	VE: 1 PaL.	Art. 91008
Gewicht: 635 kg			
Verbrauch: ca. 8 Stk./m ²	Benötigtes Zubehör:		
Steine pro Palette: 32 Stk.	■ Dünnbettmörtel 1,7 kg/m ²		
Palettenmaß: 970 x 525 x 1025 mm	[Art. 91510] **		
Wanddicke: 11,5 cm			
Ideal für alle Wände und Ausmauerungen			

Bei den Abbildungen handelt es sich um Systemskizzen.

* Je nach Baustelle sind Mörtelverluste hinzu zu rechnen.

** Die angegebenen Werte sind durchschnittliche Verbrauchswerte ohne Stoßfugenvermörtelung üblicher Baustellen bei Mörtelauftrag mit einem Mörtelschlitten. Je nach Baustelle sind Mörtelverluste hinzu zu rechnen.



Kalksandstein

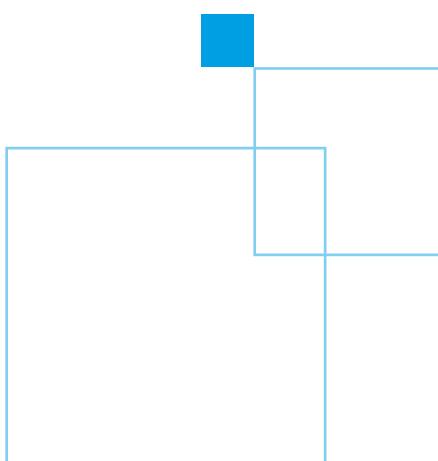


silka®

Zubehör

Silka Flachsturz	NF	VE: 1 Pal.	Art. 91115
 Gewicht: 20 kg Sturzmaß: 1250 x 115 x 71 mm			 4 007548 007719
Silka Flachsturz	2 DF	VE: 1 Pal.	Art. 91113
 Gewicht: 31,25 kg Sturzmaß: 1250 x 115 x 113 mm			 4 007548 007092
Silka Flachsturz	3 DF	VE: 1 Pal.	Art. 91114
 Gewicht: 47,50 kg Sturzmaß: 1250 x 175 x 113 mm			 4 007548 007702

Andere Längen auf Anfrage möglich.



Hinweise und Verarbeitungsschritte

silka®



Verarbeitung im Dünnbettmörtelverfahren



Auftragen von Normalmörtel MGIII zum Anlegen der ersten Schicht, z.B. bestehend aus Silka Kimmsteinen oder Silka Therm, um ein



planebenes Niveau in Längs- und Querrichtung zu erreichen – als Voraussetzung für sauberes Plansteinmauerwerk.



Auftrag von Dünnbettmörtel mit Mörtelschlitten in entsprechender Wanddicke zum Erstellen der Lagerfuge.



Ausrichten des Steins in jeder Schicht in Längs- und Querrichtung mit dem Gummihammer.



Passsteine werden vor Ort erstellt, um die Wandlänge herzustellen und das Überbindemaß einzuhalten.



Zweischalige Wandkonstruktion, bestehend aus 17,5 cm Hintermauerwerk Silka Kalksandstein, Mineralwolle als Kerndämmung und bossierten Silka Verblendern für die Fassade.



Gut zu wissen:

Silka bietet für jeden Einsatz den richtigen Kalksandstein. Lassen Sie sich beraten.

Die häufigsten Fragen zu Kalksandstein



silka®

?

Sorgt Kalksandstein für gutes Raumklima?

!

Ja, Silka Außenwände sorgen für ein konstant gutes Wohnklima. Auch bei hoher Luftfeuchtigkeit wird der so genannte „Schwitzwassereffekt“ vermieden.

?

Ist Kalksandstein schalldämmend?

!

Ja, Silka ist durch seine Rohdichte ein echter Lärmschutzstein, und das selbst bei schlanken Wänden. Denn „schwer ist besser als dick“ heißt die Devise.

?

Ist Kalksandstein ein Wärme-speicher?

!

Ja, auch wenn das Thermometer verrückt spielt: Silka Außenwände und Silka Innenwände gleichen kurzfristige Temperaturschwankungen aus.

?

Ist Kalksandstein preisgünstig?

!

Ja, denn mit kaum einem anderen Baustoff kann man so wirtschaftlich schlank, schwere Wände bauen.

?

Woraus besteht Kalksandstein?

!

Silka wird aus Sand, Kalk und Wasser hergestellt – natürliche Rohstoffe, die überall in der Natur vorkommen. Sie enthalten keine chemischen Zusätze und sind frei von Giften.

?

Ist Kalksandstein maßgenau?

!

Ja, Silka hat exakte Steinabmessungen und planebene Flächen, die das Vermauern erheblich erleichtern.

?

Ist Kalksandstein brennbar?

!

Nein und weil Silka nicht brennbar ist, kann man daraus Brandschutzwände und Heizungskeller bauen.

?

Ist Kalksandstein besonders druckfest?

!

Ja. Schlanke, massive Wände aus Silka Kalksandstein sind sehr hoch belastbar: Wegen der hohen Steinfestigkeit trägt ein üblicher Silka Kalksandstein zwischen 40 und 100 t.

?

Ist Kalksandstein frostwiderstandsfähig?

!

Ja, ein Sichtmauerwerk aus Silka Verblendern ist dauerhaft witterungsbeständig und widersteht selbst extremen Minusgraden.

?

Ist Kalksandstein umweltverträglich?

!

Ja. Für die Herstellung von Silka wird nur wenig Energie benötigt. Es fallen keine umweltbelastenden Rückstände oder Emissionen an. Die Sandgruben werden nach dem Abbau meist zu Biotopen oder Erholungsgebieten rekultiviert. Silka Steine werden auf kurzen Wegen zur Baustelle transportiert. Der Weitertransport erfolgt mit speziellen Krangreifern, paketiert oder z.B. bei Silka Verblendern mit Palette und Folie. Holzpaletten und saubere Verpackungsfolien werden zurückgenommen.



Institut Bauen
und Umwelt e.V.

Gute Beratung

Fragen? Einfach Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!



Sicher dämmen – gesund wohnen



multipor[®]

Sicher dämmen – gesund wohnen

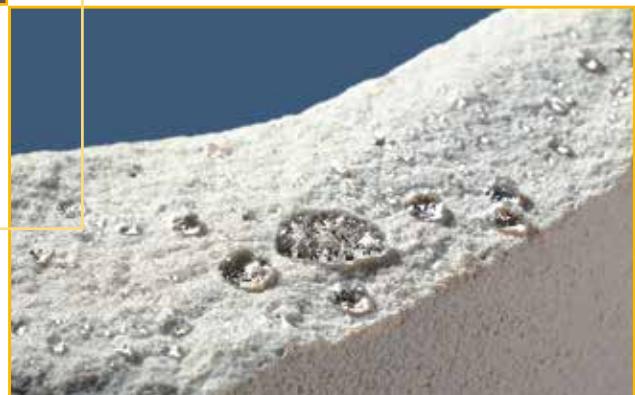
Ökologischer Dämmstoff für gesundes Wohnen



Gut zu Wissen:



Die Wand atmet wie Funktionskleidung. Durch die optimale Diffusionsfähigkeit wirkt der Dämmstoff feuchtigkeitsregulierend.



Die Multipor Mineraldämmplatte besteht aus den natürlichen Rohstoffen Sand, Kalk, Zement und Wasser. Diese wenigen Zutaten und die Ressourcen schonende Produktion sorgen für einen Dämmstoff mit ausgezeichneten Produktvorteilen, die sich nicht nur auf die wärmedämmenden Eigenschaften beschränken:

- **Wärmedämmend**
- **Vermeidet Feuchteprobleme, Schimmelpilz- und Sporenbildung**
- **Schadstoff- und faserfrei**
- **Druckfest und formstabil**
- **Geringes Gewicht**
- **Rein mineralische Basis**
- **Baubiologisch unbedenklich**
- **Schafft gesundes Raumklima**
- **Nachhaltiges Bauen**

Das große Thema Wohngesundheit setzt schadstoffarme Baumaterialien voraus – auch hier können Multipor Mineraldämmplatten bei allen Anforderungen punkten.

Die Zertifizierung von Multipor Mineraldämmplatten bestätigt, dass das Produkt schadstofffrei ist, keine gesundheitsschädlichen Emissionen freisetzt und eine ausgezeichnete Ökobilanz aufweist – von den verwendeten Rohstoffen über die Herstellung bis hin zur Entsorgung.

Mineraldämmplatten



multipor®



Multipor Mineraldämmplatte



Gewicht:	176 kg
Platten pro Palette:	16 Pack à 5 Platten = 18,72 m ²
Packung:	5 Platten (1,17 m ²)
Palettenmaß:	800 x 1350 x 1200 mm

Die sichere Innendämmung

600 x 390 | 60 mm

VE: 1 Pack.

Art. 92067

- Leichtmörtel
(Art. 92020)
- Schleifbrett
(Art. 92021)
- Säge



4 250089 100658



Multipor Mineraldämmplatte



Gewicht:	176 kg
Platten pro Palette:	12 Pack à 5 Platten = 14,04 m ²
Packung:	5 Platten (1,17 m ²)
Palettenmaß:	800 x 1350 x 1200 mm

Die sichere Innendämmung

600 x 390 | 80 mm

VE: 1 Pack.

Art. 92034

- Leichtmörtel
(Art. 92020)
- Schleifbrett
(Art. 92021)
- Säge



4 250089 100108



Multipor Mineraldämmplatte



Gewicht:	176 kg
Platten pro Palette:	12 Pack à 4 Platten = 11,23 m ²
Packung:	4 Platten (0,94 mm ²)
Palettenmaß:	800 x 1350 x 1200 mm

Die sichere Innendämmung

600 x 390 | 100 mm

VE: 1 Pack.

Art. 92068

- Leichtmörtel
(Art. 92020)
- Schleifbrett
(Art. 92021)
- Säge



4 250089 100115



Multipor Leichtmörtel



Gewicht:	20 kg
Verbrauch:	3,0–4,0 kg/m ²
Sackmaß:	530 x 360 x 110 mm

Mineralischer Klebe- und Armierungsmörtel

20 kg

VE: 1 Sack

Art. 92020

- Mörtelrührer
(Art. 90707)
- Zahntraufel 10 mm
- Eimer



4 250089 100504



Multipor Laibungsplatte



Packung:	5 Platten (0,75 m ²)
----------	----------------------------------

Speziell für die Dämmung von Laibungen

600 x 250 x 20 mm

VE: 5 Pack.

Art. 93393



4 250089 101563



Multipor Armierungsgewebe



Rolle:	25 m
Verbrauch in m ² :	1,1 m

Gewebe zum Armieren des Leichtmörtels

25 m

VE: 1 Rolle

Art. 93043

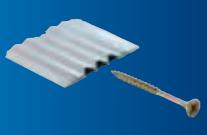


4 048971 012154

Zubehör



multipor®

Multipor Flachdübel	Flachdübel inkl. Schrauben Beutelmaß: 100 x 50 x 5 mm	VE: 1 Stk.	Art. 93161
		 4 250089 100825	
Multipor Schleifbrett	Zum Planschleifen der Plattenoberfläche	VE: 1 Stk.	Art. 92021
		 5 907798 303212	
Multipor Steckdosenset	<ul style="list-style-type: none"> Professionelles Einbauset für die Elektroinstallation von Steckdosen und Schaltern Einbau vor der Verarbeitung der Multipor Mineral-dämmplatten 	VE: 1 Stk.	Art. 93103
		 4 250089 102775	
Multipor Geräteträger	<ul style="list-style-type: none"> Geräteträger zur Befestigung mittelschwerer Lasten und Elektroartikeln Einbau vor der Verarbeitung der Multipor Mineral-dämmplatten 	VE: 1 Stk.	Art. 93104
		 4 250089 102805	
Multipor Lehmmörtel	<ul style="list-style-type: none"> Natürlicher Lehmmörtel zum Verputzen der Multipor Mineraldämmplatten Verbrauch armieren: ca. 7–8 kg/m² bei 5 mm Schichtdicke Verbrauch Oberputz: ca. 6 kg/m² bei 3–5 mm Schichtdicke Notwendiges Zubehör: Multipor Armierungsgewebe 7 x 7 mm, <p>Verbrauch 1,1 m²/(m² Wandfläche)</p>	VE: 25 kg Sack	Art. 93100
		 4 250089 101990	
Multipor Lehmfarbe weiß	<ul style="list-style-type: none"> Natürliche Wandfarbe auf Lehmbasis für den Innenbereich Abtönung mit passenden Farbpigmenten für Lehmfarben möglich <p>Verbrauch je Schicht: 0,2 l/m²</p>	VE: 12 kg/Eimer	Art. 93101
		 4 250089 102003	
Multipor Armierungsgewebe 7 x 7 mm	<ul style="list-style-type: none"> Zum vollflächigen Einbetten in den Multipor Lehmmörtel Rollenbreite 1 m <p>Verbrauch: 1,1 m²/(m² Wandfläche)</p>	VE: 25 m²/Rolle	Art. 93102
		 4 250089 102089	

Tipp:

Weiteres Werkzeug und Zubehör finden Sie unter www.ytong-werkzeugshop.de

Alle Verbrauchsangaben in dieser Unterlage sind durchschnittliche Verbrauchswerte und richten sich nach den jeweiligen Baustellenbedingungen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

multipor®



Vorbereitende Arbeiten Innenwand



Vorhandenen Untergrund von Tapeten und losen bzw. haftmindernden Rückständen befreien.



Ebenheit des Untergrundes prüfen und bei größeren Fehlstellen mit Kalkzementmörtel ausgleichen.



Einbau der Steckdosensets auf der Bestandswand und sichere Verschraubung mit dem Untergrund. Sofern Leitungen „auf Putz“ gelegt werden sollen, so kann dies vor der Verarbeitung der Multipor Mineraldämmplatten erfolgen.



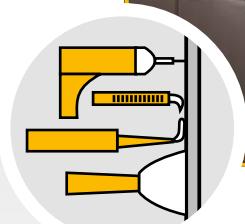
Multipor wird später möglichst passgenau an die Steckdosenhalterung durch einfaches Zuschneiden angepasst. Die offenen (Eck) Bereiche werden mit Multipor Leichtmörtel weitgehend geschlossen.



Für Elektroartikel z.B. Wandlampen lassen sich die Multipor Geräteträger leicht an der Bestandswand montieren und durch die stufenlose Verstellbarkeit auf die gewählte Dämmstärke der Multipor Mineraldämmplatten einstellen. Auch hier werden später die Mineraldämmplatten angearbeitet.



Es empfiehlt sich, die erste Lage Multipor Mineraldämmplatten zum Fußboden hin durch einen elastischen Streifen aus Hanf oder einem Estrich-Randdämmstreifen zu entkoppeln.



Leicht zu verarbeiten:

Nutzen Sie für das Verarbeiten das original Ytong Werkzeug! Heute bestellt, morgen geliefert unter www.ytong-werkzeugshop.de

Hinweise und Verarbeitungsschritte



multipor®

Multipor Mineraldämmplatten sind massiv und trotzdem ein Leichtgewicht. Keine weichen Dämmmatte, keine Fasern. Sie werden einfach verklebt, ohne zu dübeln. Neben einer hohen Wärmedämmung wird gleichzeitig für sicheren Brandschutz gesorgt. Extrem leicht zu verarbeiten durch das handliche

Format 600 x 390 mm.
Den Untergrund von haftmindernden Rückständen (Tapeten, Farben, Verschmutzungen, Schälöle usw.) befreien und Unebenheiten mit mehr als 3 mm beseitigen. Absandende Putze müssen bis zur tragfähigen Schicht abgeklopft und mit einem Haftgrund versehen werden.

Wanddämmung:

Kellerwände, die an das Erdreich angrenzen, sind gegen eindringende Feuchtigkeit zu schützen. Die Verarbeitung von Multipor im Wand- und Deckenbereich ist identisch. Werden sowohl Wand als auch Decke mit Multipor gedämmt, beginnen Sie mit dem Wandbereich.

Verarbeitungsschritte Innenwand Kleben



Leichtmörtel anrühren. 20 kg ergeben in 8 l Wasser ca. 30 l Klebmörtel.



Mit 10er Zahnräufel den Leichtmörtel auftragen und durchkämmen.
Tipp: enorme Unebenheiten mit einer 12er Zahnräufel ausgleichen.



Je nach verwendeter Zahnräufel, ergibt sich eine Steghöhe von ca. 8-10 mm. Unebenheiten im Untergrund bis 5 mm können so ausgeglichen werden.



Mineraldämmplatte mit Leichtmörtel sofort im Abstand von ca. 2 cm zur vorigen Platte an die Wand ansetzen.



Mit entsprechendem Druck an die Wandoberfläche pressen und gegen die vorigen Platten einschwimmen.



Versatzstellen lassen sich nach dem Abbinden mit dem Schleifbrett leicht und schnell egalisieren.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

multipor®



Verarbeitungsschritte Innenwand Armieren und Putzen mit Multipor Leichtmörtel



Leichtmörtel für Armierungsschicht mit 8er oder 10er Zahntraufel auftragen.



Armierungsgewebe parallel zur Wand anlegen, im Leichtmörtel fixieren...



...und mit der Traufel einarbeiten.



Eine harmonische Gestaltung des Oberputzes ist mittels Schwammtechnik...



...oder Bürstentechnik mit dem Multipor Leichtmörtel herzustellen. Farblich gestalten mit silikatischer Innenwandfarbe.



Ruhende Lasten bis 2,5 kg können mit Multipor Flachdübel in der Wand befestigt werden: Armierungsgewebe mit dem Messer einschneiden und den Flachdübel waagerecht einschlagen.



Gut zu wissen:

Die Dämmung der Innenwände rechnet sich. Das werden Sie schnell bei der nächsten Heizkostenabrechnung spüren.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

multipor



Als Alternative zur Armierungsschicht mit Multipor Leichtmörtel eignet sich besonders das Multipor Lehmmörtel System. Sowohl als etwa 5 mm starke Armierungsschicht als auch als 3 mm bis 5 mm Oberputzschicht lässt sich der natürliche Multipor Lehmmörtel auf die Multipor Mineraldämmplatte aufbringen.

Die Oberfläche wird bei der Verarbeitung mit einem Glätter oder einem Schwammbrett strukturiert und nach etwa 3 bis 5 Tagen ist der Multipor Lehmmörtel bei guter Durchlüftung so weit ausgehärtet, dass ein Oberflächenfinish erfolgen kann.

Hier ist die Multipor Lehmfarbe die passende und ökologische Ergänzung. Da es sich um eine lösemittelfreie, natürliche und dekorative Wandfarbe auf Lehmbasis handelt, eignet sie sich sowohl für den Wand- als auch den Deckenstrich im Innenbereich. Für farbliche und strukturelle Gestaltung ist der Einsatz mineralischer Abtönmaterialien oder Pigmentzusätze möglich.

Verarbeitungsschritte Innenwand Armieren und Putzen mit Multipor Lehmmörtel



Als Armierungsschicht und Oberputz wird der Multipor Lehmmörtel mit 5,5–6 Liter Wasser je 25 kg Sack angemischt und zu einer verarbeitungsgerechten Konsistenz durchgemischt. Eingetrockneter Lehmmörtel kann durch Wasserzugabe erneut verwendet werden.



Als Armierungsputz wird der Multipor Lehmmörtel mit einer 10er Zahntraufel auf die Dämmplatten aufgekämmt. Die Steghöhe beträgt dabei im Mittel etwa 8 mm.



Anschließend wird das Multipor 7 x 7 mm Armierungsgewebe für Lehmputz in das obere Drittel der Lehmmörtel-Armierungsschicht eingebettet und glatt gestrichen. Dabei ergibt sich eine mittlere Schichtdicke von etwa 5 mm. Je mm Schichtdicke benötigt der Multipor Lehmputz etwa 1 Tag Trocknungszeit.



Als Oberputz wird der Multipor Lehmmörtel mit der Schichtdicke von 3 bis 5 mm auf die getrocknete Armierungsschicht mit dem Zahntraufel aufgekämmt und im Anschluss mit einem Kunststoffglätter oder einem Schwammbrett zur fertigen Oberfläche strukturiert.



Die Multipor Lehmfarbe kann mittels Rolle, Quast oder Pinsel in 2 bis 3 Arbeitsgängen aufgetragen werden. Zwischen den jeweiligen Farbaufträgen ist bei normalen Umgebungsbedingungen eine Trocknungszeit von ca. 3 Stunden einzuplanen. Zur farblichen Gestaltung lässt sich die Multipor Lehmfarbe mineralischen Abtönmaterialien bzw. Pigmentzusätzen abmischen.



Gut zu wissen:

Als Naturprodukt können sich bei Lehmputzoberflächen Schwind- bzw. Trocknungsrisse abzeichnen. Durch leichtes Anfeuchten (z. B. mit einer Sprühflasche) und Schwammbrett lassen sich diese wieder verschließen.

Hinweise und Verarbeitungsschritte

multipor®



Verarbeitungsschritte Decke



Die Platte im Abstand von ca. 2 cm ansetzen und andrücken.
Gegen die bereits geklebte Platte schieben und herausquellenden Mörtel entfernen.



Passstücke einfach und genau mit dem Fuchsschwanz zusägen.



Auch passgenaue Modellierungen z.B. an und hinter Installationsrohren sind kein Problem.



Eventuelle Versatzstellen in den Flächen nach dem Abbinden mit dem Schleifbrett
egalisieren.



Jetzt können die Flächen bei Bedarf mit handelsüblichen Silikatfarben gestrichen werden.

Deckendämmung:

Wird auf eine Untergrundvorbereitung verzichtet, sind die Platten mit Tellerdübeln zu befestigen.

Die häufigsten Fragen zu Multipor

multipor®



Was ist Multipor eigentlich?

Multipor ist ein massiver, mineralischer und faserfreier Wärmedämmstoff, hergestellt aus Kalk, Sand, Zement und Wasser. Der ökologische und biologisch unbedenkliche Dämmstoff hat mit der Europäischen Technischen Zulassung ETA-05/0093 eine bauaufsichtliche Zulassung.

Welche Vorteile hat Multipor in der Innendämmung gegenüber konventionellen Dämmstoffen?

Anfallendes Tauwasser innerhalb der Multipor Mineraldämmplatte wird im Gegensatz zu anderen Kunststoff- oder Mineraldämmplatten von den Zellwänden der eingeschlossenen und wärmedämmenden Luftporen aufgenommen und durch das natürliche Austrocknungsverhalten des mineralischen Materials wieder der Raumluft zugeführt (kapillar wirksam). Der Wärmedämmwert bleibt erhalten und der Feuchtehaushalt des Wohnraums wird auf diese natürliche Art auch ohne die Verwendung einer Dampfsperre reguliert.

Wo kann ich Multipor überall einsetzen?

Im Alt- und Neubau bei der
■ Innendämmung
■ Deckendämmung von:
- Garagen
- Kellern
- Durchfahrten

Welche Gestaltungsmöglichkeiten der Oberfläche habe ich bei den Multipor Mineraldämmplatten?

Verputzen mit dem im Systemaufbau geprüften Multipor Leichtmörtel als Armierungsschicht mit Gewebeeinlage.
Zur abschließenden Oberflächengestaltung kann man einsetzen:

- Filzputzstruktur mit dem Multipor Leichtmörtel
- silikatische Struktur oder Edelputze
- Dünn schichtige Filz- oder Haftfilzputze der Kategorie CSI
- Gips- oder Gipsleichtputze zum Glätten ($d = 3$ mm)
- Multipor Kalksteinputz naturweiß
- Multipor Lehmputz kann sowohl als Armierungs-/ Grundputz und/oder als Oberputz eingesetzt werden. Für die Endbeschichtung kann Multipor Lehmfarbe (weiß) verwendet werden
- Trockenputz mit z.B. FERMACELL Gipsfaser-Platten auf Holzlattung

!

Tipp:

Grundsätzlich sollte beachtet werden, Gesamtputzdicke (Oberputz inkl. Armierungsschicht) ≤ 10 mm.

Gute Beratung

Fragen? Einfach im Service-Center oder einen unserer Gebietsleiter anrufen!

Einsparungsmöglichkeiten



multipor®

Einsparungsbeispiel*

Innendämmung:

Baujahr 1980 mit 150 m² Wandfläche
Bestand: U-Wert der alten Ziegelwand von 1978–1990,
0,75 W/m²K, ca. 8 l Heizöl pro m²
Sicher gedämmt mit Multipor
Mineraldämmplatte
100 mm U-Wert 0,39 W/m²K,
4,2 l Heizöl

Einsparungsbeispiel*

Deckendämmung:

Baujahr 1955 mit 100 m² Deckenfläche
Bestand: U-Wert der alten Betondecke von 1978–1990,
1,2 W/m²K, ca. 7,2 l Heizöl pro m²
Sicher gedämmt mit Multipor Mineraldämmplatte
100 mm U-Wert 0,40 W/m²K,
3,2 l Heizöl

Ergebnis:

$$8\text{ l} - 4,2\text{ l} = 3,8\text{ l Heizölersparnis}$$

Nutzen:

$$3,8\text{ l/m}^2 \times 150\text{ m}^2 \times 0,80\text{ Euro/l} =$$

456,- Euro Ersparnis pro Jahr

Ergebnis:

$$7,2\text{ l} - 3,2\text{ l} = 4,0\text{ l Heizölersparnis}$$

Nutzen:

$$4,0\text{ l/m}^2 \times 100\text{ m}^2 \times 0,80\text{ Euro/l} =$$

320,- Euro Ersparnis pro Jahr

*Quelle: BMVBS Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, statische Werte aus Marktforschung



Nutzen Sie öffentliche Fördermittel

Auf der Website von www.ytong-multipor.de finden Sie links im Menübalken den Hinweis „Fördermittelauskunft“. Hier anlicken und Sie erfahren nähere Informationen über die verschiedenen Fördermittelprogramme aus einer speziellen Datenbank.

Fermacell GmbH
Xella Baumarkt Vertrieb
47259 Duisburg

www.ausbau-schlau.de
www.ytong.de
www.ytong-multipor.de



Hier finden Sie uns:

Fermacell GmbH
Xella Baumarkt Vertrieb
47259 Duisburg
Telefon 0203-608803
Telefax 0203-608808349

Technische Änderungen vorbehalten.
Stand 02/2013

Sollten Sie Informationen in dieser
Unterlage vermissen, wenden Sie
sich bitte an uns!

fermacell®, YTONG®, silka® und multipor®
sind eingetragene Marken und Unternehmen
der XELLA-Gruppe.